

Inside MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA
A Inside MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA Inside MULTIME
EDIA Inside MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA Inside MULTIM
MEDIA Inside MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA Inside MUL
TIMEDIA Inside MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA Inside MI
MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA Inside
e MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA Insi
side MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA In
Inside MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA
A Inside MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA Inside MULTIME
EDIA Inside MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA Inside MULTIM
MEDIA Inside MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA Inside MUL
TIMEDIA Inside MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA Inside MI
MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA Inside
e MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA Insi
side MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA In
Inside MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA Inside MULTIMEDIA

```
{ewc MVAAP, AAPlayPane, [memoryload] [speed=13.5] [macro=JumpID(qchPath, `Uebersicht')]
[sound=intro.wav]intro.flc}
```


Magazin

Programm-Demos

Animationen

Grafiken

Shareware

Treiber

Videos



**Jetzt mit WinTV
Highlights**

Aktuell

[News](#)

[CD-ROM-Neuvorstellungen](#)

Markt & Test

[WordPerfect](#)

[Bildbearbeitungsprogramme](#)

[Soundkarten](#)

[Bach-CD](#)

[ATI WinTurbo](#)

[miro VIDEO 20TD live!](#)

[Druckerübersicht](#)

[Cakewalk](#)

[Hijaak](#)

[Gateway PC](#)

Fun Media

[Wing Commander 3](#)

[Guilty](#)

Weitere Rubriken

[Editorial](#)

[Kreativpreis: Die 2. Sieger](#)

[Inserentenverzeichnis](#)

[Produktindex](#)

[Impressum](#)



Hi-Tech-Fieber

Nichts ist so vergänglich, wie die Modernität von Computersystemen. Waren noch vor kurzer Zeit PCs mit DX2/66-Prozessor die High-End-Rechner und Pentium-Maschinen unerschwinglich, so hat sich das inzwischen sehr gründlich geändert. Und die "Rüstungsspirale" der PC-Industrie dreht sich immer schneller. Kaum ist ein Gerät oder eine neue Technik auf dem Markt, ist es/sie auch schon wieder veraltet. Triebfeder dieser Entwicklung sind hauptsächlich Multimedia-Produkte, die immer größere Anforderungen an die Hardware stellen. Und selbst auf dem Spielesektor wird kräftig an der Hardwareschraube gedreht. Die besten Beispiele dafür der letzten Zeit sind die Spiele "Under a killing Moon" und "Wing Commander III". Für beide benötigt man eine Minimalausstattung, die noch vor zwei Jahren zum absoluten High-End-Bereich gehört hätte.

PCs sind nicht das einzige Beispiel für die immer rasanter verlaufende Entwicklung. Da gibt es noch andere. Zum Beispiel MPEG-Player-Boards. Über einen langen Zeitraum hinweg gab es zum Abspielen von MPEG-Filmen auf PCs nur die Real-Magic-Karte. Es hat lange gedauert, bis Konkurrenzprodukte auf den Markt kamen. Und richtig Verbreitung fanden solche Karten erst in der zweiten Hälfte des vergangenen Jahres. Wobei mit Verbreitung eigentlich nur nennenswerte Verkaufszahlen gemeint sind. Jetzt sieht es bereits so aus, als würden solche MPEG-Boards schneller wieder vom Markt verschwinden, als sie dort aufgetaucht sind. Der neueste Schrei sind Grafikkarten, die diese Funktion - und auch einige andere - in sich vereinigen und damit einige Probleme, die bei herkömmlichen Boards auftreten können, von vornherein ausschließen. Spätestens nach der CeBIT werden diese Produkte in großer Zahl und zu moderaten Preisen verfügbar sein. Aber, um dem noch eins oben drauf zu setzen: MPEG II steht bereits vor Tür und damit auch eine neue Karten-Generation!

Was soll man also tun, wenn man vor der Entscheidung steht, neue Hardware zu erwerben? Vorhandene Geräte ausbauen bzw. modernisieren? Gleich einen neuen PC kaufen, eventuell sogar ein Komplett-System? Schwierige Fragen, auf die es keine eindeutigen Antworten gibt. Wie ich bereits früher an dieser Stelle schrieb, ist man nicht gezwungen, jeden Generationswechsel mitzumachen, so daß man die Frage nach der geeigneten Hardware nur von den eigenen Erfordernissen abhängig machen kann. Eines ist aber sicher: Wer einen Neukauf plant, um damit für die aktuellen und noch zu erwartenden Multimedia- und Spiel-Programme gerüstet zu sein und den PC auch für einige Zeit einsetzen will, der sollte gleich zu einem Pentium 90 oder 100 greifen - ein Kauf eines PCs unterhalb dieser Leistungsklasse lohnt sich nämlich nur noch dann, wenn man ihn sehr preisgünstig erwerben kann. Und man muß sich darüber im Klaren sein, daß ein solcher PC bereits veraltet sein kann, bevor er richtig konfiguriert ist!

Ottfried Schmidt
Chefredakteur



News

Compaq rüstet Contura auf

Compaqs Notebook-Reihe Contura bekommt mehr "Power". Den neuen Company Contura 410 erhält man ab sofort mit 50 MHz DX2-Prozessoren und einer 250 MB Festplatte zum gleichen Preis wie seine Vorgänger. Der serienmäßig mit 4 MB ausgestattete Arbeitsspeicher des Contura läßt sich bis 20 MB aufrüsten. Für die Energiezufuhr entwickelten Compaq und Duracell mit den NiMH-Akkus einen internationalen Standard. Mit diesen Akkus erreicht das Notebook eine Betriebsdauer von mehr als drei Stunden und ist im Stand-By-Modus 168 Stunden in Bereitschaft, wobei die Ladezeit des NiMH nur etwa 1,5 Stunden beträgt.

Mario Achler

[Contura 410](#)

[Contura 410 C](#)

[Contura 410 CX](#)

[Contura Grafik](#)

[Weitere Features](#)

[Erweiterungsmodule](#)



SEPARATION OF ELEMENTS OF THE WORK
ON DIFFERENT LAYERS BRINGS YOU AN
INCREDIBLE POWER:



News

TVPaint 3.0

Das von der BBC schon seit einigen Jahren für ihre Grafiken genutzte Grafikprogramm TVPaint erscheint jetzt in der Version 3.0. Durch die 256 Transparenzstufen und die 16 Millionen Farben lassen sich professionelle Grafiken mit starker plastischer Wirkung erzielen. Der Vorteil der neuen Version: Die Bilder können in mehreren Schichten gleichzeitig bearbeitet werden. Die Technik, die dabei verwendet wird, ist vergleichbar mit Schablonen bei der Glasmalerei, je mehr Schablonen mit Farbe gefüllt werden, um so satter ist die Farbwirkung. TVPaint 3.0 für Windows ist bis jetzt (nur) in Englisch und Französisch erhältlich, aber eine deutsche Version ist schon geplant. Das Grafikprogramm der Firma Activa kostet rund 1700 DM.

Mario Achler

TVPaint-Demo

Hier sehen Sie Beispiele, wie TVPaint durch den Einsatz von Schablonen Farbwirkungen und Plastizität erreicht, die man bisher vielleicht nur bei TV-Grafiken sehen konnte.

Sollte das Demo bei Ihnen nicht funktionieren oder mit einer Fehlermeldung abbrechen, dann starten Sie es bitte in einer anderen Grafikauflösung. Ziehen Sie dazu einfach im Dateimanager eine der Dateien mit der Endung TVP bei gedrückter linker Maustaste auf das Programm TVPLAYER.EXE. Sie finden die Dateien im Verzeichnis \DEMO\TVDEMO. Beendet wird das Demo durch ALT+F4.

{ew **Klicken Sie hier um die TVPaint Demo1 zu starten**

c

MV

TB

AR

,

Too

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

clic

k.w

av]

[m

acr

```
o=  
1:E  
xec  
Tas  
k(q  
ch  
Pat  
h,  
de  
mo  
/tvd  
em  
o/tv  
pla  
yer.  
exe  
wh  
at1  
.tvp  
,  
0])  
[hel  
p=  
1:P  
rog  
ra  
m  
m  
aus  
fiç  
½h  
ren  
]!  
icn  
_ru  
n.b  
mp  
}
```

Klicken Sie hier um die TVPaint Demo2 zu starten

```
{ew  
c  
MV  
TB  
AR  
,  
Too  
lba  
rPa  
ne,  
[so  
un  
d=!  
clic  
k.w  
av]  
[m
```

```
acr
o=
1:E
xec
Tas
k(q
ch
Pat
h,`
de
mo
/tvd
em
o/tv
pla
yer.
exe
wh
at2
.tvp
,
0)]
[hel
p=
1:P
rog
ra
m
m
aus
fiç
½h
ren
]!
icn
_ru
n.b
mp
}
```

{ew **Klicken Sie hier um die TVPaint Demo3 zu starten**

```
c
MV
TB
AR
,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=!
clic
k.w
av]
```

```
[m
acr
o=
1:E
xec
Tas
k(q
ch
Pat
h,`
de
mo
/tvd
em
o/tv
pla
yer.
exe
wh
at3
.tvp
,
0)]
[hel
p=
1:P
rog
ra
m
m
aus
fiç
½h
ren
]!
icn
_ru
n.b
mp
}
```



News

Standard-Software-Lernprogramme

Sich immer auf dem laufenden zu halten, auch bei Standard-Software, gleicht beim schnellen Versionswechsel der Programme manchmal einem Wettlauf gegen die Zeit. Zur Weiterbildung von Mitarbeitern großer und mittlerer Betriebe bietet das auf Weiterbildung spezialisierte Unternehmen Prokoda Lernsoftware für Standard-Programme an. Damit Sie sich anschauen können, wie die Lernprogramme aufgebaut sind, finden Sie hier eine Demo-Version von Prokoda, in der gleich mehrere Programme zu sehen sind.

{ew **Klicken Sie hier, um die Prokoda Demo zu installieren**

```
c
MV
TB
AR
,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=!
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:E
xec
Tas
k(q
ch
Pat
h,`
de
mo
/pr
oko
da/
dis
k1/
set
up.
exe
,
0)]
[hel
p=
1:P
rog
ra
m
m
inst
alli
ere
n]!
icn
_in
st.b
mp
}
```

Prokoda wird in der nächsten Lernprogramm-Version noch einige Veränderungen vornehmen - dann werden die Lernprogramme zur Standard-Software multimedial mit Sound aufgearbeitet



News

Der 30-Bit-Handscanner

Wer eine höhere Scanauflösung und Farbtiefe als bei einem 24-Bit Scanner erreichen möchte, sollte sein Augenmerk auf den neuen [30-Bit-Handscanner](#) von ACTOWN richten. Das Gerät verspricht eine enorme Farbvielfalt und einen höheren Kontrastunterschied beim Graustufen-Scan. Bei einer max. Auflösung von 800 dpi erreicht es 1075,2 Millionen Farben; ein 24-Bit Scanner scannt beispielsweise (nur) 16 Millionen Farben. Der neue 30-Bit-ACTOWN-Handscanner ist im Fachhandel erhältlich und wird zusammen mit der Bundlingsoftware ReadIRIS und iPhoto Plus verkauft.

Mario Achler

Technische Daten des Handscanners

Scan Pals Color 30-bit (E,G,F)

- 400 dpi physikalisch
- 800 dpi interpoliert
- 30-Bit interner Datenbus
- Auto Konfiguration der Interface Karte
- Auto Installation TWAIN Treiber
- 24-Bit Farbtiefe, 256 Graustufen, B/W

Zubehör:

- Handbuch
- Schnellinstallations-Anleitung
- TWAIN-Treiber

Standard Software:

- Readiris OCR englisch, deutsch oder französisch
- Image Pals Go englisch, deutsch oder französisch

Optionale Software:

- Visitenkartenleser

Harvey 3.0

Instrument zur Herstellung und Pflege von Informationssystemen

- individuelle Gestaltung jeder Informationsseite
- WYSIWYG-Kontrollanzeige
- Selektive Druckausgabe
- Medienintegration von Bild, Text, Video, Ton.(getrennte Steuerung)
- DB Hintergrund
- fixe Anwendungsgröße
- Volltextrecherche
- Informationsstruktur (hierarchisch, netz, frei, Sonderformen z.B. Stückliste)
- Konstante Zugriffszeit, unabhängig von der Datenmenge
- Kosten- und lizenzfreie Reader- Version
- Notizfunktion mit wahlfreiem Laufwerkzugriff
- wahlfreier Mehrfach-Index
- diverse ADD-ONS
- frei definierbare Navigationsleiste
- RFT- und Video für Windows-Unterstützung

Systemvoraussetzungen: MS Windows 3.1 oder höher, 386er PC mit 20 MHz oder höher, 3,5"-Diskettenlaufwerk, Festplatte, VGA mit 256 Farben und höher

Harvey pro 3.0

Mit der Professional Edition stehen noch mehr Features zu Verfügung:

- Flexibler Änderungsdienst
- netzwerkfähig
- Berechtigungskontrolle bis auf Feldebene
- Sonderangebote (Neue Produkte)
- Präsentationsmodus (Kiosk-System,POI)
- Bestelloption (BTX, Mailing, FAX,...)
- Erweiterte Reader-Version (Update-Möglichkeit)

Systemvoraussetzungen: MS Windows 3.1 oder höher, 386er PC mit 20 MHz oder höher, 3,5"-Diskettenlaufwerk, Festplatte, VGA mit 256 Farben und höher

MULTIMEDIA info

Contura 410 Modell 250, Schwarz-Weiß-Bildschirm (hintergrundbeleuchtetes Passiv-Matrix-Display mit einer Diagonalen von 9,5 Zoll/24cm und einer Auflösung von 640 mal 480 Pixeln bei 64 Graustufen) mit einer Plattenkapazität von 250 MB. Preis: 3790 DM (jeweils Orientierungspreis inklusive Mehrwertsteuer)

MULTIMEDIA info

Contura 410 C Modell 350, Farbdisplay in Passiv-Matrix-Technik mit einer Diagonalen von ebenfalls 9,5 Zoll/24cm, einer Auflösung von 640x480 Pixeln und 256 Farben aus einer Palette von 4096, ausgerüstet mit einer 350-MB-Festplatte. Preis 4990 DM

MULTIMEDIA info

Contura 410 CX Modell 350, hochwertiger Aktiv-Matrix-Farbbildschirm mit einer Diagonalen von 8,4 Zoll/21 cm, einer Auflösung von ebenfalls 640x480 Pixeln und 256 Farben aus einer Palette von 27.000, ebenfalls mit einer 350-MB-Festplatte ausgestattet. Preis: 6390 DM

MULTIMEDIA info

Grafik

Auch beim Display ist ein Aufrüsten möglich. Alle neuen Contura Modelle bieten standardmäßig eine Local-Bus-Grafik mit Windows-Beschleuniger. Sie beschleunigt nicht nur den Bildaufbau. Sie unterstützt auch den Anschluß eines externen Farbbildschirms mit einer maximalen Auflösung von bis zu 1024 mal 786 Pixeln bei 256 Farben. Bei 800 x 600 Punkten erreicht er ergonomische Bildwiederholffrequenzen von 72 Hz.

MULTIMEDIA info

Weitere Features

Ein internes Diskettenlaufwerk, eine Festplatte sowie zwei Steckplätze für PCMCIA-Karten (einmal Typ III oder zweimal Typ II). Mit seinem Hochleistungs-Standard-Akku ist der Contura mehr als drei Stunden betriebsbereit. Dennoch nahm der neue Contura an Gewicht ab: Je nach Modell zeigt die Waage nur noch 2,3 bis 2,6 Kilogramm an.

MULTIMEDIA info

Erweiterungsmodule

Für die Aufrüstung des neuen Compaq Contura ist kein Werkzeug mehr erforderlich. An der Unterseite des Geräts befinden sich Schieber. Sie decken die Stellen ab, an denen der Anwender ohne fremde Hilfe die Erweiterungsmodule für den Arbeitsspeicher oder das Modul mit einem leistungsstärkeren Prozessor einstecken kann. Auch die Festplatte läßt sich in ihrem Schacht mit einem Klick auswechseln, ohne daß man dabei mit Steckern und Kabeln in Kontakt käme. Lediglich für das Display-Upgrade muß ein Compaq Partner in Anspruch genommen werden.



DFÜ-Einstieg mit System

Das erste Mal

Damit die Datenübertragung problemlos gelingt, müssen PC und Modem aufeinander abgestimmt werden. Dafür sorgt Ihr Terminalprogramm.

Häufig liegt den Modems beim Kauf entsprechende Kommunikations-Software bei, meist eine im Funktionsumfang reduzierte "Light"-Version eines leistungsstarken DFÜ-Programms. Auch in der Shareware findet man ähnliche Programme, die mitunter sogar noch leistungsfähiger sind als manche auf herkömmlichen Vertriebswegen erhältliche Vollversion. Einige dieser Shareware-Programme können Sie sich zum Ausprobieren durch Anklicken der folgenden Buttons auf Ihrer Festplatte installieren.

{ew **Unicom 3.1e (Windows)**

c

MV

TB

AR

,

Too

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

clic

k.w

av]

[m

acr

o=

1:E

xec

Tas

k(q

ch

Pat

h,`

ma
gaz
in/u
nic
om
/ins
tall.
exe
,
0)]
[hel
p=
1:P
rog
ra
m
m
inst
alli
ere
n]!
icn
_in
st.b
mp
}

Excalibur 7.0 (Windows)

{ew
c
MV
TB
AR
,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=!
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:E
xec
Tas
k(q
ch
Pat
h,`
sha
re/t
ool

s/e
xca
libu
/ex
calt
rm.
exe
,
0])
[hel
p=
1:P
rog
ra
m
m
inst
alli
ere
n])!
icn
_in
st.b
mp
}

{ew **WinRamp 1.11 (Windows)**

c
MV
TB
AR

,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=!
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:E
xec
Tas
k(q
ch
Pat
h,`
ma
gaz
in/
win

ra
mp
/ins
tall.
exe
,
0])
[hel
p=
1:P
rog
ra
m
m
inst
alli
ere
n)!
icn
_in
st.b
mp
}

{ew **Dialog 3.17 (DOS)**

c
MV
TB
AR
,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=!
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:E
xec
Tas
k(q
ch
Pat
h,`
ma
gaz
in/d
ialo
g/st
art.

bat'
,
0])
[hel
p=
1:P
rog
ra
m
m
inst
alli
ere
n])!
icn
_in
st.b
mp
}

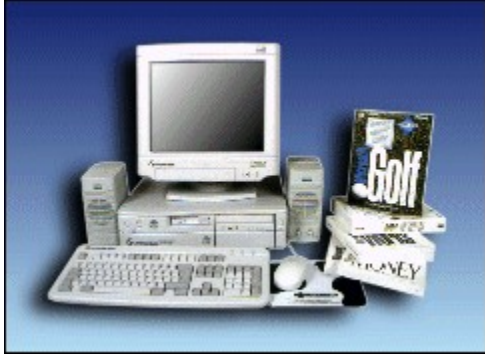
{ew **Telemate 4.12 (DOS) auf Ihre Festplatte kopieren**
c
MV
TB
AR

,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=!
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:C
opy
File
s(q
ch
Pat
h,`
ma
gaz
in/t
ele
ma
te',
`C:/
ma
gaz
in/t

ele
ma
te')]
[hel
p=
1:P
rog
ra
m
m
inst
alli
ere
n]!
icn
_in
st.b
mp
}
{ew
c
MV
TB
AR
,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=!
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:E
xec
Tas
k(q
ch
Pat
h,`
ma
gaz
in/t
er
min
at/i
nst
all.
exe
,

Terminate 1.51 (DOS)

```
0)]  
[hel  
p=  
1:P  
rog  
ra  
m  
m  
inst  
alli  
ere  
n]!  
icn  
_in  
st.b  
mp  
}
```



Gateway 2000 P4D-66I Familien-PC

PC fürs Wohnzimmer

Der Familien-PC von Gateway 2000 gehört zu einer neuen Home-Computer-Generation, die wir zukünftig wohl häufiger in unseren Wohnstuben finden werden - wir haben ihn getestet.

Unter der Bezeichnung "Multimedia-PC" oder "Familien-PC" werden die neuen PCs mittlerweile fast überall angeboten. Auch der P4D-66I Familien-PC von Gateway 2000 gehört zu dieser Art von Rechnern. Er verfügt über eine ausreichende Leistungsfähigkeit, um Multimedia zu Hause Wirklichkeit werden zu lassen. Der P4D66I Familien-PC ist ein rundherum überzeugendes Gerät, das den Anspruch, für die unterschiedlichen Anwendungen zu Hause gut ausgestattet zu sein, sicherlich erfüllt. Bei einem Preis von insgesamt 3499 DM oder 3698 DM (mit 15-Zoll-Monitor) bietet der Rechner ein ausgezeichnetes Preis-Leistungsverhältnis. Dazu die Service-Leistungen von Gateway 2000: 3 Jahre Garantie, 1 Jahr Vorort-Service mit Verlängerungs-Option, lebenslange Support-Hotline und 30-Tage Geld-zurück-Garantie bietet nicht jeder Hersteller.

Norbert Finke

MULTIMEDIA info

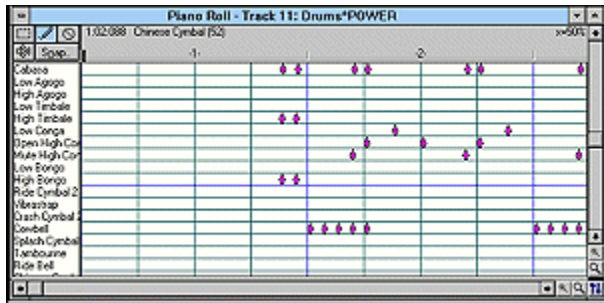
Hersteller

Gateway 2000 Europe
Europäische Hauptniederlassung
Clonshaugh Industrial Estate
Dublin 17, Irland
Tel. 0130-820846 (Gebührenfrei)

MULTIMEDIA info

Ausstattungsmerkmale P4D-66I Familien PC

- Intel 486DX2-Prozessor, 66 MHz
- 8 MB RAM, 128 KB Cache
- 3,5"-Diskettenlaufwerk, Western Digital IDE-Festplatte mit 424 MB, 13ms Zugriffszeit
- NEC-Double CD-ROM-Laufwerk
- PCI Local Bus Grafik mit 1 MB on Board
- 14"-CrystalScan 1024NI Farb-Monitor (15"-Vivitron-Monitor mit SONY-Triniton-Röhre gegen Aufpreis)
- Creative Labs 16-Bit-Soundkarte mit Altec Lansing ACS5 Lautsprechern
- Desktop-Minigehäuse
- 3 ISA, 2 PCI-Steckplätze
- Tastatur, 102 Tasten & MS-Maus
- MS-DOS 6.22, Windows für Workgroups 3.11, Familien-PC Software-Paket
- Besondere 3-Jahres-Garantie für Rechner, kostenlose Technical-Support-Hotline



Cakewalk Professional 3.0 für Windows

MIDI de LUXE

Der MIDI-Sequencer Cakewalk hat sich gerade in den USA zu dem beliebtesten Musikprogramm am PC entwickelt und er findet auch in Deutschland immer mehr Freunde. Das liegt u.a. an der verbesserten Bedienung und den neuen Features in der aktuellen Version, die dem Program einen absolut professionellen Touch verleihen. Besonders erfreulich ist der neue Drum-Editor, auf den man in früheren Versionen noch verzichten mußte. Mit dieser Demo-Version von Cakewalk können Sie sich selbst ein Bild von der Funktionsvielfalt des neuen Sequenzers machen.

TIP: Wenn Sie nach der erfolgreichen Installation von Cakewalk nichts von Ihrem Keyboard aufnehmen können, dann liegt das häufig an folgenden Ursachen:

- Die MIDI-Kabel für MIDI-IN und MIDI-Out wurden vertauscht
- In der Spalte Input Ports der Dialogbox Select MIDI Devices wurde kein MIDI-IN-Gerät markiert
- Mehrere MIDI-Interface-Treiber wurden über die Treiber-Option aus der Systemsteuerung installiert, aber nur eine MIDI-Karte eingerichtet

Nach dieser Prüfung müßte Cakewalk einwandfrei laufen. Weitere Funktionsstörungen resultieren in der Regel aus Interrupt-Konflikten, wenn also die MIDI-Interfacekarte auf eine IRQ-Nummer zugreift, die bereits von einem anderen Gerät benutzt wird.

Harald Wehnhardt

Zur Installation

Die Demo-Version von Cakewalk läßt sich nicht direkt von der CD-ROM aus starten. Daher müssen Sie zunächst eine [Installationsdiskette](#) erstellen.

{ew Cakewalk Diskette erstellen

```
c
MV
TB
AR
,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=!
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:C
```

opy
File
s(q
ch
Pat
h,`
ma
gaz
in/c
ake
wal
k',
`A:/
')]
[hel
p=
1:P
rog
ra
m
m
inst
alli
ere
n]!
icn
_in
st.b
mp
}

Weitere Informationen erhalten Sie bei [MAGIC MIDIA](#)

MULTIMEDIA info

Zur Installation

1. Legen Sie eine leere, formatierte 3 1/2 Zoll HD-Diskette in das entsprechende Laufwerk (A oder B)
2. Geben Sie den Namen Ihres 3 1/2 Zoll-Laufwerks ein
3. Mit Enter werden die Daten von Cakewalk auf die Diskette kopiert
4. Installieren Sie das Programm von der Diskette aus mit SETUP.EXE

MULTIMEDIA info

MAGIC MIDIA,

Schwabenstr. 27,
74626 Bretzfeld/Schwabbach,

Tel.: 07946/776-8,
FAX: 07946/776-60



Unterhaltung pur

Viva Las Vegas

Wo ist eine Spielmesse besser untergebracht als im Mekka aller Spieler, Las Vegas? Jedenfalls riefen namhaften Anbieter als Aussteller zur Winter-CES '95, und wir ließen uns nicht zweimal bitten.

Spielermarkt, wo willst Du hin? Um diese Frage zu klären, bedient man sich am besten eines Teams von Elementarphysikern und Chaosforschern. Das Problem ist, daß man diese Jungs nicht gerade auf der Straße trifft. Aber es gibt ja eine Alternative: Man sieht einfach direkt in den Hexenküchen der Softwarehersteller nach. Eine geeignete Gelegenheit dafür bietet die Consumer Electronics Show (CES), die stets im Januar im Spielerparadies Las Vegas ihre Zelte aufschlägt.

Geballte Rechnerpower

In vier Hallen gab es in diesem Jahr einen Kleinkrieg der Lautsprecher. Wie auf dem Hamburger Fischmarkt versuchten die Firmen, ihre Produkte möglichst lautstark lobzupreisen. Klare Sache: Alle bemühten sich, ihre neuen Games jeweils als Nonplusultra zu verkaufen. Zwischen den Ausstellungsständen wuselten Hunderte von Krawattenträgern aller Nationen ameisengleich durch die Spalier von Pappmarios, Plastikladdins, Gummialiens und knapp bekleideten Schönheiten.

Sonderbar war allemal, daß die ganz großen unter den Herstellern fast ausschließlich bekannte Produkte zeigten - vielleicht eine Konsequenz der Messevielfalt im letzten Jahr. Schließlich werden Computerspiele immer aufwendiger, und dementsprechend länger sind die Entwicklungszeiten. "In Arbeit" war wohl die am meisten gehörte Aussage, wenn man wissen wollte, wann die superinnovativen Neuheiten denn über die Ladentische gehen sollen.

Marcus Höfer/Thomas Morgen

{ew **Einige Impressionen von der CES haben wir in einem Video für**
c **Sie eingefangen**

MV

TB

AR

,

Too

lba

rPa

ne,

[so

un
d=!
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:P
op
upl
D(q
ch
Pat
h,`
ces
avi'
)]
[hel
p=
1:A
nim
atio
n/V
ide
o
ans
eh
en]
!
icn
_av
i.b
mp
}

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart]!ces.avi}



Wing Commander III - The Heart of the Tiger

Feuerwerk im All

Unterhaltung auf dem Computer wird Kinospaß immer ähnlicher. Jüngstes und aufwendigstes Beispiel hierfür ist "Wing Commander III", das phantastische Weltraumabenteuer von Origin.

Zwei Folgen lang tobt bereits der Krieg gegen die Kilrathi. An Frieden ist nicht zu denken, solange die stolzen und kriegerischen Katzenwesen auf der Jagd nach Menschen sind.

Commander Blair, dessen Rolle der Spieler im dritten Teil der Wing-Commander-Saga übernimmt, sind die Kilrathi keine Unbekannten mehr, er ist schon seit den Anfängen der "Katzenkriege" als Kampfpilot in den Reihen der konföderierten Streitkräfte. Mit der Versetzung auf die TCS Victory beginnt sowohl für ihn als auch für den Spieler ein Abenteuer, das seinesgleichen sucht. Von dieser Basis aus fliegt der Held recht unterschiedliche Einsätze gegen die Kilrathi. Diese Missionen muß der Spieler in einem spektakulären Raumflug-Simulator höchstselbst absolvieren. Eine komplexe Angelegenheit, denn er muß nicht nur die Gegner im Auge behalten, sondern auch Waffensysteme, Schutzschilde und den Funk überwachen.

Grafisch ist das actionreiche Geschehen eine echte Augenweide: Wahlweise in VGA- oder SuperVGA-Grafik bietet sich der Ausblick in den Weltraum durch die Frontscheibe des Jägers. Alle Objekte im Raum werden in detaillierter Grafik mit aufwendigen Texturen überzogen dargestellt. Sogar die riesigen Trägerraumsschiffe sind bis ins letzte Detail zu sehen, ja, man kann sogar im "Schrittempo" quasi auf "Armlänge" an sie heranfliegen.

Zwischen den Missionen geht es immer wieder zurück zur TCS Victory, auf der man mit einigen Personen sprechen kann. Aus diesen Begegnungen, und dem, was die einzelnen Personen zu sagen haben, entwickelt sich eine komplexe Handlung, in die der Spieler immer wieder eingreifen kann. So schafft er sich Freunde, aber auch Feinde, und beeinflusst damit deren Verhalten bei zukünftigen Missionen. Alle handelnden Personen werden dabei von echten Schauspielern verkörpert. Entsprechend liest sich die Besetzungsliste von Wing Commander III fast wie ein Kinoplatat: Mark "Luke Skywalker" Hamill, Malcom McDowall, John Rhys Davies und viele andere Leinwandgrößen hauchen dem Game echtes Leben ein.

Gleich vier CDs füllt Origins erster "interaktiver Film" und stellt damit so ziemlich das umfangreichste CD-Game bis dato dar.

Antje Hink

{ew **Ausschnitte aus dem Spiel können Sie sich hier ansehen**

c
MV
TB
AR

,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:P
op
upl
D(q
ch
Pat
h,
wc
3av
i')]
[hel
p=
1:A
nim
atio
n/V
ide
o
ans
eh
en]
!
icn
_av
i.b
mp
}

{ew **Weitere Bilder von Wing Commander III**

c
MV
TB
AR

,
Too
lba

```
rPa  
ne,  
[so  
un  
d=!  
clic  
k.w  
av]  
[m  
acr  
o=  
1:E  
xec  
Sh  
ow(  
qch  
Pat  
h,`  
sho  
w/  
wc  
3/w  
c3.  
pw  
s')]  
[hel  
p=  
1:S  
lide  
sho  
w  
ans  
eh  
en]  
!  
icn  
_sl  
d.b  
mp  
}
```

```
{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart]!wc3.avi}
```



Guilty

Schuldig oder nicht?

Vor etwas über einem Jahr machte Jack T. Ladd, seines Zeichens Weltraumgangster, von sich reden. Die Steuerbehörde war hinter ihm her, und es gelang ihm gerade noch so, aus den Klauen der Häscher zu entkommen. Nun steckt er schon wieder in Schwierigkeiten.

Jack ist gerade dabei, auf dem Planeten Alkaseltz einen Transporter zu überfallen, als er plötzlich die Worte "Hände hoch" von oben hört. Nach kurzem Zögern genügt ein Blick nach oben, und seine Hände gehen automatisch in die Höhe. Über ihm schwebt ein riesiges Raumschiff. Er wird gefangengenommen und findet sich im Innern des Raumschiffs wieder. Seine Überraschung wird um so größer, als er feststellt, wer ihn da gefangen hat: eine Frau. Ysanne Andropath, so ihr Name, ist eine intergalaktische Polizistin, die ihn unbedingt zum nächsten Gefängnisplaneten bringen will.

Guilty aus dem Hause Psygnosis ist der direkte Nachfolger von "Innocent until Caught", das Ende 1993 auf den Markt kam. Die Firma Psygnosis bemühte sich bereits damals, Spiele mit einer kompakten Story und einem guten Gameplay zu entwerfen, deren Bedienung so einfach wie möglich sein sollte. Auch für Guilty wurde eine ähnliche Grafik in VGA-Auflösung verwendet, die mausgesteuerte Bedienoberfläche wurde beibehalten. Der Sound ist nett, aber nicht überragend. Das Gameplay selbst ist an einigen Stellen recht knifflig, ohne jedoch geübte Adventure-Fans über Maßen zu strapazieren. Alles in allem knüpft Guilty nahtlos an seinen Vorgänger Innocent until Caught an.

Vera Brinkmann

{ew **Klicken Sie hier, um die Demo-Version zu installieren**

c

MV

TB

AR

,

Too

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

clic

k.w

av]

[m

acr

o=

1:C


```
opy
File
s(q
ch
Pat
h,`
de
mo
/gui
lty',
`C:/
de
mo
/gui
lty')
]
[hel
p=
1:P
rog
ra
m
m
inst
alli
ere
n]!
icn
_in
st.b
mp
}
```



Bildbearbeitungssoftware

Die Foto-Profis

Die kreative Nachbearbeitung von Fotos gewinnt dank der wachsenden Palette guter Bildbearbeitungssoftware immer mehr Freunde. Neue Versionen der guten alten Klassiker und interessante Zusatzprogramme machen den Markt der Foto-Profis ständig interessanter.

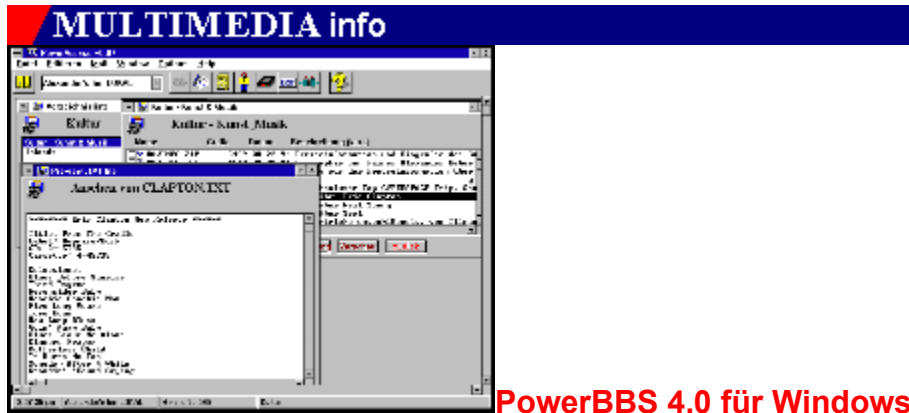
Die Zeit der neuen Bildbearbeitungsprogramme ist angebrochen. Nicht nur, weil die Marktführer Adobe und Micrografx oder auch Corel mit neuen Versionen der altbewährten Programme aufwarten, sondern vor allem deshalb, weil die bislang eindeutige Trennung zwischen der vektororientierten Illustration und der pixelorientierten Fotoretusche aufgebrochen wird. Die Objekte feiern den Einzug in die Bildbearbeitung, während fotografische Effektfiler in die Illustrationsprogramme integriert werden. Grund genug, den momentanen Markt hinsichtlich der Bildbearbeitungssoftware zu betrachten.

In unserer Präsentation zeigen wir Ihnen die wichtigen Charakteristika der im Heft ab Seite 42 besprochenen Bildbearbeitungsprogramme und Tools.

Klicken Sie hier, um die Präsentation zu starten

{ew
c
MV
TB
AR
,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:E
xec
Tas
k(q

ch
Pat
h,`
ma
gaz
in/b
ildb
ear
/bb
sho
w.e
xe',
0)]
[hel
p=
1:P
rog
ra
m
m
aus
fiç
½h
ren
]!
icn
_ru
n.b
mp
}



PowerBBS 4.0 für Windows

Die Multimedia- Zukunft ist online

Das weitverbreitete Mailboxprogramm PowerBBS for Windows stellt sich in seiner neuesten Version 4.0 als Client/Server Programm vor. Aber das ist nicht das einzige Highlight.

Das bestechendste Merkmal ist das neue Terminalprogramm PowerACCESS, das als Freeware in jeder PowerBBS Mailbox, in der die Version 4.0 läuft, angeboten wird. PowerBBS bleibt abwärts kompatibel, d.h. im Gegensatz zu anderen Programmen mit ähnlichem Aufbau kann man sich mit jedem Terminalprogramm in eine PowerBBS-Mailbox einwählen. ASCII, ANSI und RIP werden weiterhin unterstützt, Spaß macht es aber erst mit dem neuen eigenen Terminalprogramm.

In einer vollständigen Windows-Oberfläche mit Buttons, Grafiken und TrueType-Fonts werden auch WAV- und MIDI-Sounddaten übertragen. Darüber hinaus kann das Terminalprogramm jederzeit auch für andere ANSI-Mailboxen genutzt werden. Eine automatische Erkennung der angebotenen Oberfläche ist implementiert und funktioniert tadellos. Sämtliche Benutzereinträge können vorab erledigt werden, so daß eine lange Anmeldeprozedur entfällt.

{ew **Klicken Sie hier, um PowerACCESS zu installieren.**

c

MV

TB

AR

,

Too

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

clie

k.w

av]

[m

acr

o=

1:E

xec

Tas

k(q

ch

Pat

```
h,`
ma
gaz
in/p
acc
10/i
nst
all.
exe
,
0)]
[hel
p=
1:P
rog
ra
m
m
inst
alli
ere
n]!
icn
_in
st.b
mp
}
```

Eine Sharewareversion von PowerBBS 4.0 ist leider erst in Kürze [erhältlich](#).

Damit Sie sich dennoch einen ersten Eindruck von PowerBBS machen können, hier die Version 3.5.

{ew **Klicken Sie hier um PowerBBS 3.5 zu installieren**

```
c
MV
TB
AR
,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=!
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:E
xec
Tas
k(q
ch
```

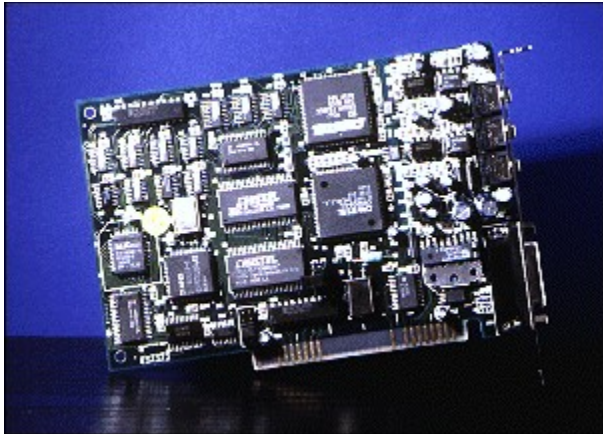
Pat
h,
ma
gaz
in/p
ow
erb
bs/
set
up.
exe
,
0])
[hel
p=
1:P
rog
ra
m
m
inst
alli
ere
n])!
icn
_in
st.b
mp
}

MULTIMEDIA info

Adressen:

PowerBBS Support BBS	001-516-822-7396 (14.400 bps)
	001-516-822-7568 (28.800 V.fast)
Internet	FTP PowerBB.ic.net
Compuserve	GO PBBS
Alexander's Inn	+49- 6181-84667 (19.200 ZyX)
ManPower BBS	+49- 921-852723
CSH Power BBS	+49- 9133- 789241 (28.800 V.fast)
Pegasus BBS Berlin	+49- 30 2612255 (28.000 V.34)

Wavetable-Synthesizer zum Nachrüsten

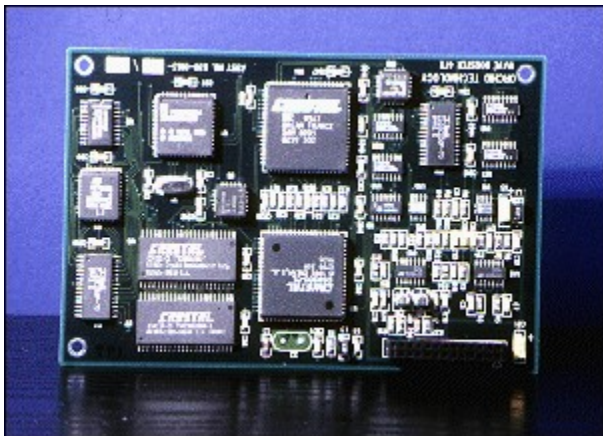


DTP Media PowerWave 32

Eine Soundkarte ohne Sampling-Fähigkeiten, dafür aber mit einem GM- und GS-kompatiblen Wavetable-Synthesizer ausgestattet, bietet DTP Media mit der PowerWave 32 an. Sie arbeitet im Gegensatz zu vielen MIDI-Karten, die über ein WaveBlaster-Interface auf eine vorhandene Sound-karte aufgesteckt werden, als eigenständige Karte im PC. Belegt wird lediglich ein Interrupt sowie eine I/O-Adresse, die für das hardwaremäßige MPU-Interface benötigt werden. Da unter DOS keine Treiber erforderlich sind, ist die Karte nicht nur für Musi-ker, sondern auch für Spieler interes-sant, die ihren PC mit einem General-MIDI-Synthesizer nachrüsten möch-ten. Dieser enthält vier Megabyte ROM-Samples, die von Dream France stammen und qualitativ beinahe iden-tisch mit der Roland Sound Canvas sind.

Der Synthesizer spielt bis zu 32 Stim-men gleichzeitig ab und kann auf 355 Instrumente zurückgreifen, darunter sechs Drum-Sets und 46 Spezialeffek-te. Über einen eingebauten DSP wer-den diverse Klangeffekte erzeugt.

Insgesamt bietet die Karte eine über-ragende Klangqualität und viel nützli-che Software. Vergleichbar ist der Klang mit der Terratec Maestro 32 oder der Orchid Wavebooster 4FX, die über die gleichen Sound-ROMs verfügt. Wenn Sie eine Soundkarte ohne WaveBla-ster-Interface besitzen und eine Wave-table-Karte nachrüsten möchten, be-kommen Sie für 400 Mark bei kaum einem anderen Produkt einen besseren Sound.



Orchid Wavebooster 4FX

Ausgerüstet ist die Wavebooster 4FX mit einem 32stimmigen GM- und GS-kompatiblen Synthesizer. Die Klänge, die auch bei dieser Karte von Dream France stammen, sind in vier Mega-byte ROM gespeichert und können durch Effekte für Reverb und Chorus aufgewertet werden. Im Gegensatz zur PowerWave 32 ist die effektive Klangqualität allerdings vom internen Mischer der Soundkarte abhängig, über die Sie die

Wavebooster betreiben. Bei unseren Tests mit einer SoundBlaster 16 konnte die Wavebooster sowohl unter DOS als General-MIDI-Synthesizer als auch unter Windows als Klangerzeuger genutzt werden. Im Vergleich zu dem von Media Vision für rund 300 Mark angebotenen und technisch sehr ähnlichen Korg-Synthesizer bietet die Wavebooster 4FX für 400 Mark vor allem eine bessere Software-Ausstattung. Die Instrumente klingen schließlich ebenso gut, wie bei der PowerWave 32.

Andreas Rall

Klangproben der beiden Karten im Vergleich zum Roland SoundCanvas, einem OPL4-Synthesizer und ihrer eigenen Soundkarte können Sie sich auf [Buttendruck](#) anhören.

{ew **PowerWave 32**

c
MV
TB
AR
,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:P
op
upl
D(q
ch
Pat
h,`
So
un
d1')
]
[hel
p=
1:K
lan
g/
Mu
sik
an
hij
½r
en]
!
icn
_w
av.
bm

p}
{ew **Wavebooster 4FX**
c
MV
TB
AR

,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:P
op
upl
D(q
ch
Pat
h,
So
un
d2')
]
[hel
p=
1:K
lan
g/
Mu
sik
an
hĩ¿
½r
en]
!
icn
_w
av.
bm
p}

{ew **Roland SoundCanvas**
c
MV
TB
AR

,
Too

lba
rPa
ne,
[so
un
d=!
cl
k.w
av]
[m
acr
o=
1:P
op
upl
D(q
ch
Pat
h,`
So
un
d3')
]
[hel
p=
1:K
lan
g/
Mu
sik
an
hĩ¿
½r
en]
!
icn
_w
av.
bm
p}
{ew **Yamaha OPL4**
c
MV
TB
AR
,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=!
cl
k.w

av]
[m
acr
o=
1:P
op
upl
D(q
ch
Pat
h,
So
un
d4')
]
[hel
p=
1:K
lan
g/
Mu
sik
an
hiz
1/2r
en]
!
icn
_w
av.
bm
p}

Und so klingt die MIDI-Ausgabe Ihrer eigenen Soundkarte

{ew
c
MV
TB
AR
,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=!
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:P
op
upl
D(q

ch
Pat
h,`
So
un
d5')
]
[hel
p=
1:K
lan
g/
Mu
sik
an
hĩ¿
½r
en]
!
icn
_w
av.
bm
p}

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][autostart]!pw32.wav}

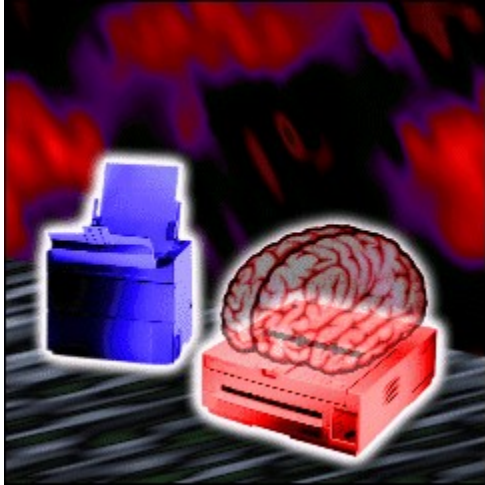
```
{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][autostart]!wb4x.wav}
```

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][autostart]!canvas.wav}

```
{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][autostart]!opl4.wav}
```

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device Sequencer][stdcontrol][autostart]magazin.mid}

Druckerauswahl mit "Köpfchen"



Laserdruck mit Licht und Schatten

Die Welt der Laserdrucker ist gespalten: Jeder Hersteller, der etwas auf sich hält, bietet mittlerweile neben den herkömmlichen Laserdruckern auch sogenannte GDI- oder Windows-Drucker an. Wir überprüfen, ob diese speziellen Drucker mit ihren "normalen" Pendanten mithalten können.

Als Grundkriterium für die Auswahl der Drucker definierten wir einen Marktpreis (Straßenpreis) von maximal 1200 DM. Die sonstige Ausstattung sollte der Grundausstattung entsprechen, d.h. ohne zusätzliche Auf- oder Ausrüstungen zur Steigerung der Leistungsfähigkeit des Druckers.

Als LED-Drucker mit eigener "Intelligenz" luden wir die Modelle EPL3000 von [EPSON](#), VM-8 von [Fujitsu](#), LaserJet 4L der Firma [Hewlett Packard](#) und OL 410ex der Firma [OKI](#) zum Test. Die Modelle OP-400 von [Seikosha](#), WinType 4000 von [Star Micronics](#) und SDR 7705 G von [Triumph Adler](#) testeten wir als Vertreter der GDI-Technologie. Als achter Testkandidat kam noch ein neues Modell der Firma [Brother](#) hinzu, der HL-630. Dieser Drucker kann beides: unter Windows arbeitet er im GDI-Modus, unter DOS oder OS/2 arbeitet er als ganz "normaler" Laserdrucker.

Auf den folgenden Seiten präsentieren wir Ihnen die einzelnen Drucker und ihre im Test erzielten Ergebnisse.

Norbert Finke

{ew
c **Klicken Sie hier, um sich die "speziellen Eigenheiten"
der Drucker in einem Video anzusehen**

MV
TB
AR

,

Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=!
clic
k.w
av]
[m

acr
o=
1:P
op
upl
D(q
ch
Pat
h,`
Pri
nte
rAV
l')]
[hel
p=
1:A
nim
atio
n/V
ide
o
ans
eh
en]
!
icn
_av
i.b
mp
}

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart]!drucker.avi}

Druckerauswahl mit "Köpfchen"

Testergebnisse: Druckgeschwindigkeit und -verhalten

Zur Ermittlung der Geschwindigkeit, mit denen die einzelnen Testkandidaten Texte und Grafiken zu Papier bringen, wählten wir eine Meßmethode, die Sie zu Hause jederzeit an Ihrem Drucker nachvollziehen können. Eine einfache Datei, die bei jedem Windows mitgeliefert wird (SYSINI.WRI) wurde auf 26 Seiten "verlängert" und diente als Testdatei für den Geschwindigkeitstest unter **Windows**. Der Einfachheit halber wurde die Datei dann -- ohne irgendwelche Formatumwandlungen vorzunehmen -- direkt mit der Windows-Anwendung WRITE ausgedruckt. Um auch unter **DOS** und OS/2 entsprechende Daten an die Drucker schicken zu können, wurde die gleiche Datei über Word für Windows 6.0a in eine DOS-Textdatei umgewandelt und dann in der DOS-Umgebung an den Drucker: bei den GDI-Druckern in einem DOS Fenster, bei den "normalen" Laserdruckern direkt nach dem Booten von der DOS-Kommandozeile aus. Bei der Ausgabe maßen wir die Gesamt-Druckzeit und die Zeit, die das System durch den Druck blockiert wird.

Für diejenigen Drucker, die auch unter OS/2 Warp eingesetzt werden können, prüften wir nur die Funktionsfähigkeit des Treibers.

Jeder Drucker mußte weiterhin je zehn **Kopien** unserer Testseite erstellen. Hierbei ist natürlich zunächst die reine "Seitenleistung" des Druckers gefordert, aber auch die Fähigkeiten des Druckertreibers, mit Daten und Speicher umzugehen.

Druckerauswahl mit "Köpfchen"



Brother HL-630

Der **HL-630** von Brother bietet in der Druckleistung ausgezeichnete Werte: Mit 5,2 Seiten/Minute blieb er zwar leicht unter der vom Hersteller angegebenen Leistung (sechs Seiten/Minute), dennoch gehörte das Gerät zu den schnellsten im Test. In der Druckqualität zeigt der Drucker ein sattes und gleichmäßiges Druckbild, das an Kanten und bei feinen Linien leider etwas "ausfranst". Durch Verwendung eines speziellen "Mikrotoners" werden diese Unreinheiten zwar abgemildert, sind jedoch bei Vergrößerungen erkennbar und stören das Druckbild insgesamt ein wenig.

Unter Windows erfolgt der Ausdruck über einen sehr schnellen Druckertreiber, der die grafische Schnittstelle von Windows auszunutzen weiß. Unter DOS verhält sich der Drucker wie jeder andere "normale" Laserdrucker; OS/2 Warp hält einen eigenen Treiber bereit, der den Drucker in einer LaserJet-Emulation betreibt.

Druckerauswahl mit "Köpfchen"



EPSON EPL3000

Der **EPL 3000** von EPSON erreichte im Test mit zirka 3,5 Seiten/Minute zwar nicht ganz die vom Hersteller angegebene Druckleistung (vier Seiten/Minute), doch kann er sich gut mit seinen Mitbewerbern in dieser Sparte messen.

Das Druckbild dieses Druckers ist sehr gut, die RITech-Kantenglättung (Resolution Improvement Technology) sorgt für einwandfreie Kanten und Linien.

Der Windows-Druckertreiber des EPL3000 verdient Lob: komfortabel und von außergewöhnlicher Funktionalität präsentiert sich dem Nutzer ein Software-Werkzeug, mit dem nicht nur die Eigenschaften des Druckers definiert werden können, sondern beispielsweise auch die Definition von Formularen erlaubt, die beim Druck verwendet werden können.

Unter DOS und OS/2 Warp kann der Drucker in einer PCL5e-Emulation betrieben werden (HP LJ4L); Treiberprobleme dürften damit ausgeschlossen sein.

Druckerauswahl mit "Köpfchen"



Fujitsu VM-8

Ein Renner in Sachen Geschwindigkeit, so könnte man den neuen Fujitsu-Drucker betiteln. Mit einer Druck-Engine, die nach Herstellerangaben acht Seiten pro Minute druckt (im Test kamen wir auf 6,5) gehört der **VM-8** in dieser Preisklasse wohl zu den schnellsten.

Auch beim Druckbild gibt es beim VM-8 kaum etwas zu meckern. Linien und Kanten werden sauber gezeichnet; die Fujitsu-Kantenglättungstechnologie (FEIT, Fujitsu Enhanced Imaging Technology) bietet ein ausgezeichnetes Druckbild, das nur durch feine Streifen bei Rasterbildern etwas gemindert wird.

Im Betrieb zeigte sich der Fujitsu-Drucker als subjektiv sehr laut. Die Lüftergeräusche und sehr "harte" mechanische Geräusche beim Papiervorschub lassen diesen Drucker nicht als Arbeitsplatzdrucker oder für den Heimbereich geeignet erscheinen.

Der Drucker arbeitet in den Betriebssystem-Umgebungen DOS, Windows und OS/2 einwandfrei. Unter OS/2 Warp läßt er sich als HP LJ III betreiben.

Druckerauswahl mit "Köpfchen"



HP LaserJet 4L

Auch bei HP's "Low-Cost"-Drucker, dem [LaserJet 4L](#), wurden die vom Hersteller angegebenen vier Seiten/Minute im Test nicht ganz erreicht. Dennoch sind 3,5 Seiten/Minute ein gutes Ergebnis. Das Druckbild ist -- wie von HP-Druckern gewohnt -- ausgezeichnet, Kanten und Linien lassen keine "Fransen" erkennen. Auch bei diesem Drucker kommt ein spezielles Verfahren zur Kantenglättung zum Einsatz (REt, Resoution Enhancement technology). Grafiken und Bilder werden in guter Qualität ausgedruckt und geben kaum Anlaß zur Kritik.

Lobenswert: Alle Kabelanschlüsse befinden sich hinter Abdeckungen innerhalb des Gehäuses. Damit gehören überstehende und durch unbeabsichtigtes Herausziehen, gefährdete Schnittstellen-Anschlüsse der Vergangenheit an. Gut gefallen hat auch das leise Arbeitsgeräusch des Druckers, der durchaus auch zu Hause oder im Büro direkt auf dem Schreibtisch betrieben werden kann, ohne zu stören.

Druckerauswahl mit "Köpfchen"



OKI OL 410ex

In der Druckgeschwindigkeit gehört OKIs Kompakt-Drucker **OL 410ex** zu den schnelleren Testgeräten, insbesondere bei den Zeiten, in denen das System durch das Absetzen des Druckjobs belegt ist. Mit 3,5 Seiten/Minute erreicht jedoch auch dieser Drucker nicht die vom Hersteller angegebene Druckleistung von vier Seiten/Minute.

Die Druckqualität des OL 410ex ist ausgezeichnet. Auch bei diesem Gerät sorgt ein Verfahren zur Kantenglättung (OKI Smoothing Technology und OKI MicroRes 600) für saubere Linien und Kanten.

Im Betrieb gefällt beim OKI das flexible Papiermanagement. So erlauben beispielsweise zwei separate Ausgabeschächte, das Papier nach Wunsch Face-Up oder Face-Down auszugeben.

Da der Drucker standardmäßig in einer PCL5-Emulation betrieben wird, benötigt er keinen eigenen Druckertreiber. In allen Betriebssystem-Umgebungen kann er als HP LaserJet IIIP betrieben werden und verursacht damit keine Treiberprobleme.

Druckerauswahl mit "Köpfchen"



Seikosha OP-400

Das neueste "Kind" von Seikosha kommt gerade erst auf den Markt und ist ein typischer Vertreter der neuen GDI-Generation. Während Kopien vom **OP-400** noch in der gleichen Zeit erstellt werden, wie von den anderen Testkandidaten (4-Seiten-Drucker), zeigt er sich beim Ausdruck unserer Testdatei langsam und träge: Fast zwei Minuten mehr Zeit benötigte dieser Drucker zum Ausdruck unter Windows. Als weiteren schwerwiegenden Nachteil empfanden wir, daß während des gesamten Druckvorgangs das Rechnersystem fast vollständig blockiert wurde; ein gleichzeitiges Weiterarbeiten war somit kaum möglich.

Unter OS/2 ist der Drucker nur in einer Windows-Session zu benutzen, steht also für OS/2-Anwendungen nicht zur Verfügung.

In der Druckqualität konnte der OP-400 dann wieder richtig auftrumpfen. Grafiken, Linien und Texte geben keinen Anlaß zur Klage. Die Kanten sind sauber und glatt und zeigen nur bei extremer Vergrößerung Unreinheiten.

Druckerauswahl mit "Köpfchen"



Star WinType 4000

Auch der **WinType 4000** von Star Micronics ist ein klassischer GDI-Drucker, der dementsprechend auch mit den gleichen Problemen zu kämpfen hat wie die anderen Testkandidaten dieser Druckertechnologie. Allerdings hat man bei Star Micronics das Problem der Ressourcenbelegung offensichtlich schon etwas besser in den Griff bekommen: Die laufenden Druckjobs blockieren zumindest nicht das gesamte System. Mausebewegungen oder Eingabe von Zeichen sind unter dem Vorbehalt möglich, daß der Anwender viel Zeit und Geduld hat, um die beabsichtigten Aktionen auszuführen.

Der Zeitbedarf für den Ausdruck unserer Testdatei war nur geringfügig höher als bei den "normalen" Laserdruckern -- für einen speziellen Windows-Drucker eher beschämend.

Dafür gibt's dann bei der Druckqualität nur Gutes zu berichten. Auch der WinType 4000 arbeitet mit Kantenglättung und ermöglicht so ein absolut sauberes Druckbild.

Druckerauswahl mit "Köpfchen"



TA SDR 7705 G

Als GDI-Drucker hat der **TA SDR 7705 G** ebenfalls mit dem Problem zu kämpfen, die vorhandenen Systemressourcen effektiv zwischen Rechner und Drucker aufzuteilen. Diesem Drucker hat man jedoch von vornherein einen eigenen Prozessor und einen 1 MB großen Druckerspeicher mitgegeben, so daß es nur während der Druckvorbereitung (ca. 4,25 Minuten bei unserer Testdatei) zu einem Blockieren des Systems kam. Der eigentliche Ausdruck des Dokuments fand dann -- so wie es sein sollte -- im Hintergrund statt. Allerdings maßen wir auch hier eine extrem lange Zeit für den Ausdruck unserer Datei, bei einer vom Hersteller genannten Druckleistung von fünf Seiten/Minute erzielten wir unter Windows gerade einmal 2,5. Es gibt also noch einiges an Arbeit für die Treiber-Programmierer zu tun.

In der Druckqualität konnte der SDR 7705G überzeugen. Mit 600 dpi bot er die höchste Auflösung und das feinste Druckbild. Selbst die Vergrößerung zeigt kaum Unebenheiten bei den Kanten und Linien.

MULTIMEDIA info

Brother HL-630

Brother International GmbH
Im Rosengarten 14
61118 Bad Vilbel
Tel. 06101/805-0

MULTIMEDIA info

EPSON EPL3000

EPSON Deutschland GmbH
Zülpicher Straße 6
40549 Düsseldorf
Tel. 0211/5603-0

MULTIMEDIA info

Fujitsu VM-8

Fujitsu Deutschland GmbH
Frankfurter Ring 211
80807 München
Tel. 089/32378-0

MULTIMEDIA info

HP LaserJet 4L

Hewlett Packard GmbH
Herrenberger Straße 110-130
71034 Böblingen
Tel. 07031/14-0

MULTIMEDIA info

OKI OL 410ex

OKI Systems (Deutschland) GmbH
Hansaallee 187
40549 Düsseldorf
Tel. 0211/5266-0

MULTIMEDIA info

Seikosha OP-400

Seikosha (Europe) GmbH
Ivo-Hauptmann-Ring 1
22159 Hamburg
Tel. 040/64589242

MULTIMEDIA info

WinType 4000

Star Micronics Deutschland GmbH
Westerbachstraße 59
60489 Frankfurt
Tel. 069/789990

MULTIMEDIA info

TA SDR 7705 G

Triumph-Adler Vertriebs GmbH
Fürther Straße 212
90429 Nürnberg
Tel. 0911/932-0

MULTIMEDIA info

Brother HL-630 - Technische Daten/Leistungsmerkmale

Druckverfahren	Elektrofotografischer Seitendruck mit Halbleiterlaser
Auflösung	300 dpi (Punkte pro Zoll)
Druckqualität	Normal & Tonersparmodus (bis zu 50% Tonerersparnis)
Geschwindigkeit	bis zu 6 Seiten pro Minute
Aufwärmdauer	max. 1 Minute bei 23° C
Zeit bis zum Druckbeginn	20 Sekunden
Toner	Tonerkassette, Lebensdauer 3000 Seiten
Emulationen	Automatische Emulationswahl zwischen HP LaserJet IIP (PCL4) und EPSON FX850 oder IBM Proprinter XL
Schnittstelle	Bidirektionale parallele Schnittstelle
Speicher	0,5 oder 1 MB (je nach Modell), erweiterbar auf max. 2 MB
Stromverbrauch	Drucken <480 W, Betriebsbereit <60 W, Stromsparmmodus <10 W

MULTIMEDIA info

EPSON EPL3000 - Technische Daten/Leistungsmerkmale

Druckverfahren	Elektrofotografisch mit Halbleiterlasertechnologie
Auflösung	300 dpi (Punkte pro Zoll)
Geschwindigkeit	bis zu 4 Seiten pro Minute
Aufwärmdauer	weniger als 40 Sekunden bei Normaltemperatur
Zeit bis zum Druckbeginn	<30 Sekunden
Bildeinheit	Lebensdauer 3000 Seiten
Emulationen	HP LaserJet 4L, optional EPSONScript Level 2
Schnittstelle	Bidirektionale parallele Schnittstelle
Speicher	1 MB, erweiterbar auf max. 5 MB
Stromverbrauch	Drucken <450 W, Stromsparmodes <15 W

MULTIMEDIA info

Fujitsu VM-8 - Technische Daten/Leistungsmerkmale

Druckverfahren	LED-Technologie
Auflösung	Standard: 300 dpi (Punkte pro Zoll), FEIT: 300x900 dpi
Geschwindigkeit	bis zu 8 Seiten pro Minute
Bildeinheit	Lebensdauer Toner 1600 Seiten, Trommel 10.000 Seiten
Emulationen	HP LaserJet II (=PCL5/HP-GLII), optional PostScript kompatibel
Schnittstelle	Bidirektionale parallele Schnittstelle
Speicher	1 MB, erweiterbar auf max. 9 MB
Stromverbrauch	Drucken 150 W, Standby-Mode 15 W, Sleep-Mode 10 Watt

MULTIMEDIA info

HP LaserJet 4L - Technische Daten/Leistungsmerkmale

Druckverfahren	Laserstrahlabtastung
Auflösung	300 dpi (Punkte pro Zoll)
Geschwindigkeit	bis zu 4 Seiten pro Minute
Zeit bis zum Druckbeginn	34 Sekunden
Bildeinheit	Lebensdauer 3000 Seiten
Schnittstelle	Bidirektionale parallele Schnittstelle
Speicher	1 MB, erweiterbar auf max. 2 MB
Stromverbrauch	Drucken <180 W, Stromsparmodes <5 W

MULTIMEDIA info

OKI OL 410ex - Technische Daten/Leistungsmerkmale

Druckverfahren	Elektrofotografisch, LED
Auflösung	300 dpi (Punkte pro Zoll)
Geschwindigkeit	bis zu 4 Seiten pro Minute
Aufwärmdauer	60 Sekunden bei Normaltemperatur
Bildeinheit	Lebensdauer Toner: 2000 Seiten, Bildtrommel: 20.000 Seiten
Emulationen	HP LaserJet IIIP (PCL5), optional PostScript Level 2
Schnittstelle	Bidirektionale parallele Schnittstelle
Speicher	1 MB, erweiterbar auf max. 5 MB
Stromverbrauch	Drucken 80 W, Stand-By 40 W, Stromsparmodes 15 W

MULTIMEDIA info

Seikosa OP-400 - Technische Daten/Leistungsmerkmale

Druckverfahren	Elektrofotografische Laserbelichtung
Auflösung	300 dpi (Punkte pro Zoll)
Geschwindigkeit	bis zu 4 Seiten pro Minute
Zeit bis zum Druckbeginn	<25 Sekunden
Bildeinheit	Lebensdauer Toner: 600 Seiten, Bildtrommel: 6000 Seiten
Emulationen	GDI u. PCL4 (Softwaretreiber), optional PDL (PostScript, Softwaretreiber)
Schnittstelle	Bidirektionale parallele Schnittstelle
Speicher	0 MB, erweiterbar auf max. 1 MB
Stromverbrauch	Stromsparmodus <20 W

MULTIMEDIA info

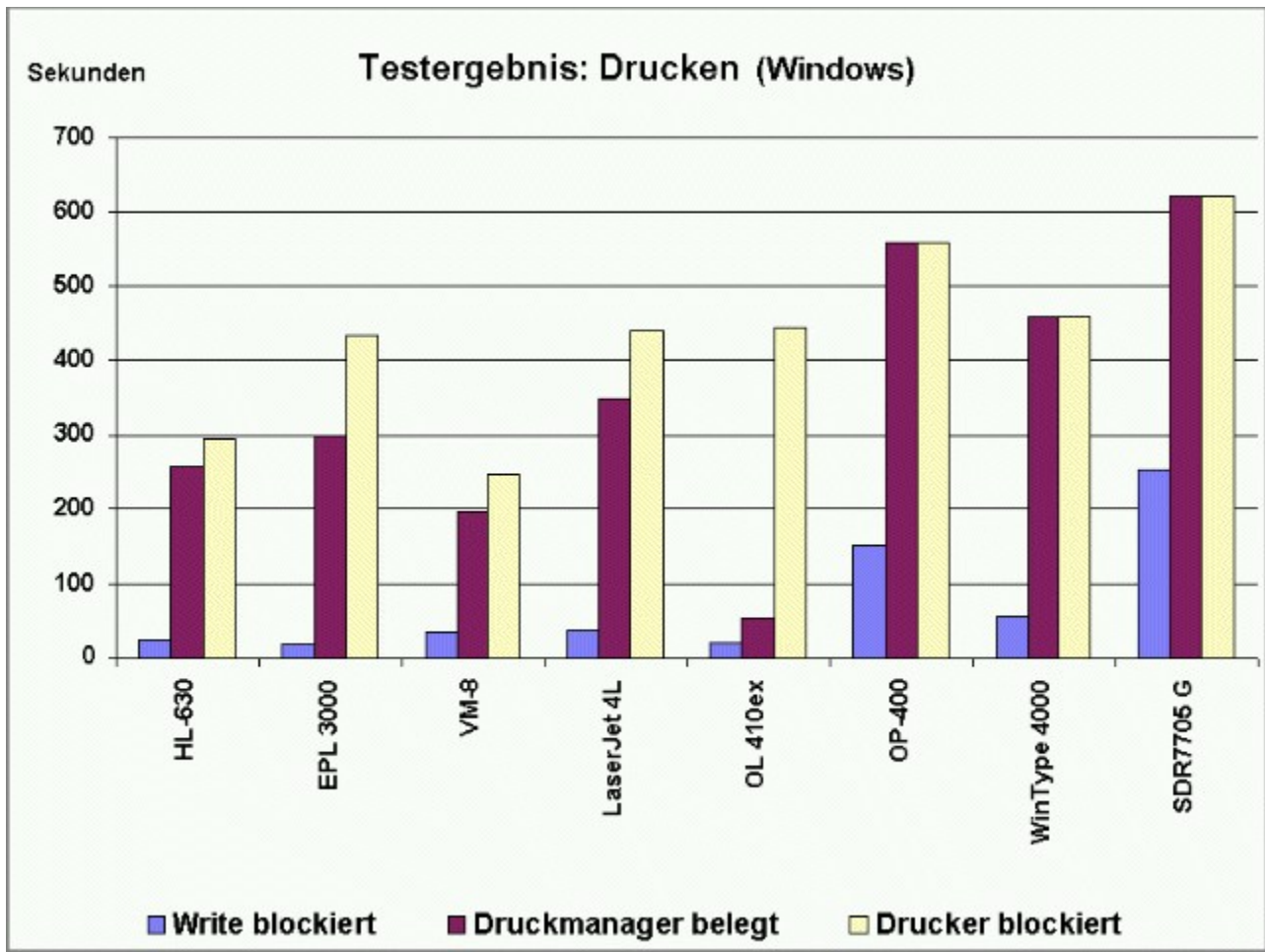
WinType 4000 - Technische Daten/Leistungsmerkmale

Druckverfahren	Elektrofotografisch mit Halbleiterlaser
Auflösung	300 dpi (Punkte pro Zoll), 600 dpi-class durch EET
Geschwindigkeit	bis zu 4 Seiten pro Minute
Bildeinheit	Lebensdauer 4000 Seiten
Emulationen	GDI/PCL4,5/PostScript-Softwaretreiber
Schnittstelle	Bidirektionale parallele Schnittstelle
Stromverbrauch	Drucken <400 W, Stromsparmodus <12 W

MULTIMEDIA info

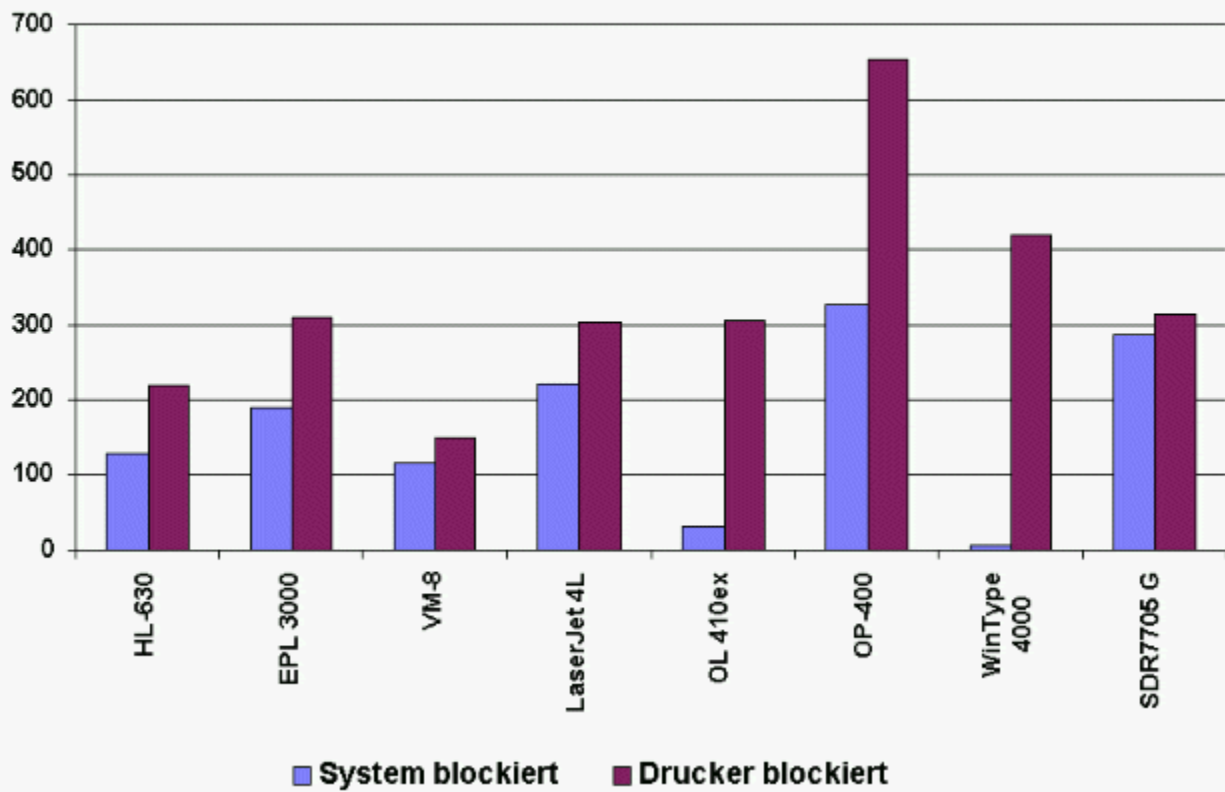
TA SDR 7705 - G Technische Daten/Leistungsmerkmale

Druckverfahren	Elektrofotografisch
Auflösung	300 x 300/ 600x600 dpi (Punkte pro Zoll)
Geschwindigkeit	bis zu 5 Seiten pro Minute
Aufwärdauer	bis 60 Sekunden bei Normaltemperatur
Bildeinheit	Lebensdauer Tonerkassette, Tonerauffangbehälter, Reinigungsfiltz: 2000 Seiten, Entwicklerkassette: 15.000 Seiten
Emulationen	GDI/ PCL5 (HP LaserJet III) als Softwaretreiber
Schnittstelle	Bidirektionale parallele Schnittstelle
Speicher	1 MB, erweiterbar auf max. 2 MB



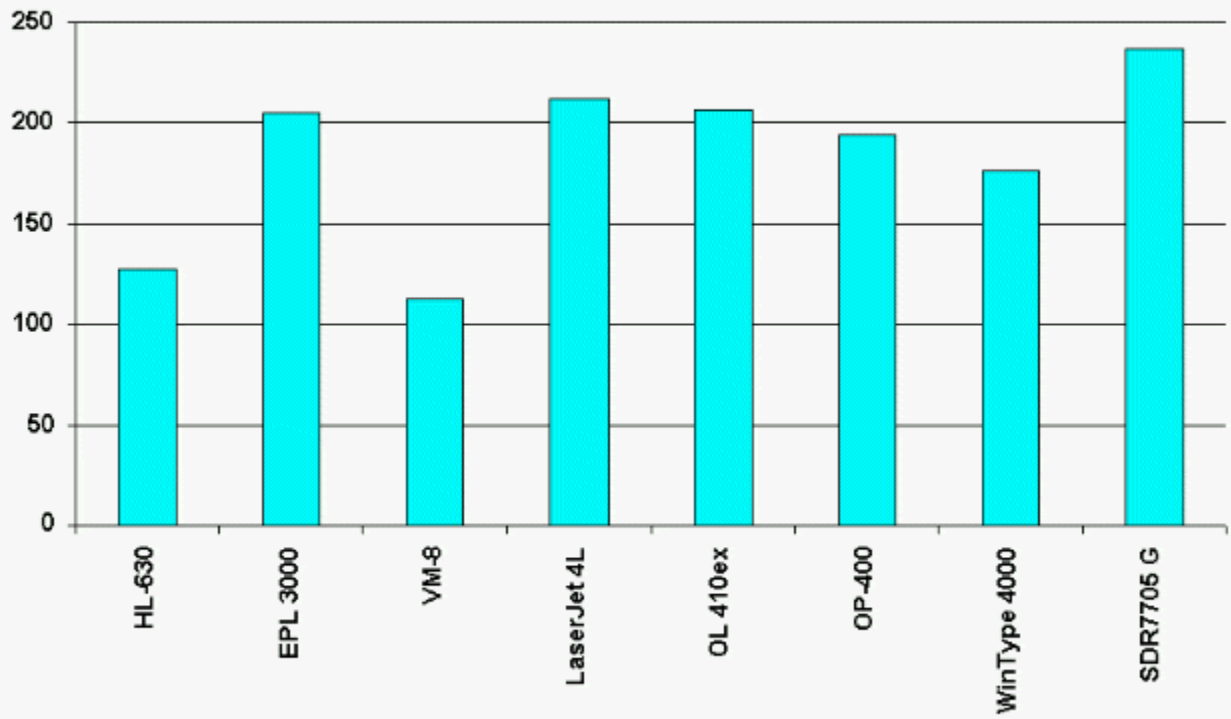
Testergebnis: Drucken (DOS)

Sekunden



Testergebnis: Kopien

Sekunden





Der Grafikwerkzeugkasten

HiJaak Graphics Suite

North American Softwares HiJaak hat sich vom Format-Artisten zu einem Grafikwerkzeugkasten gemauert. In der HiJaak Graphics Suite 3.0 sind jetzt Programme zusammengefaßt, die den Benutzern mehr bieten als nur umfangreiche Konvertier-Angebote.

{ew Die Slideshow gibt Ihnen einen Einblick in die einzelnen
c Module der Graphics Suite.

MV
TB
AR

,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:E
xec
Sh
ow(
qch
Pat
h,
sho
w/h
ijaa
k/hi
jaa
k.p
ws'

```
)]  
[hel  
p=  
1:S  
lide  
sho  
w  
ans  
eh  
en]  
!  
icn  
_sl  
d.b  
mp  
}
```



{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][autostart]!titel.wav}

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart]!making.avi}

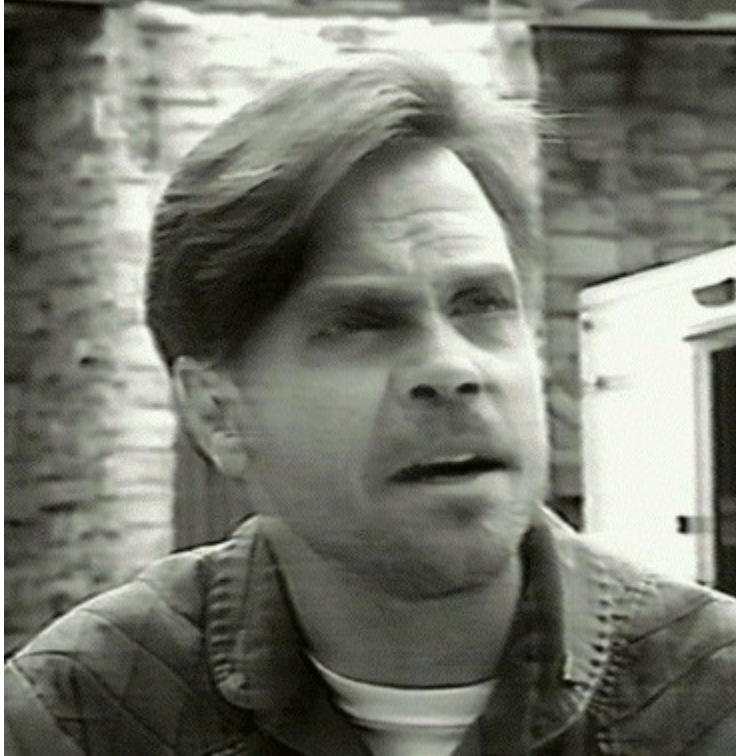


Chris Roberts trat bei der Produktion von Wing Commander III nicht nur als Produzent, sondern auch als Regisseur auf.

Wing Commander I & II hatten bereits filmische Elemente zu bieten, doch der dritte Teil sollte der interaktive Spielfilm schlechthin werden.



{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart]!chris1.avi}



Mark Hamill, Science Fiction-Freunden als Luke Skywalker in Krieg der Sterne bekannt, spielt die Rolle des Christopher Blair. Er berichtet über seine Begegnung mit Chris Roberts und seine Erfahrungen beim Dreh.



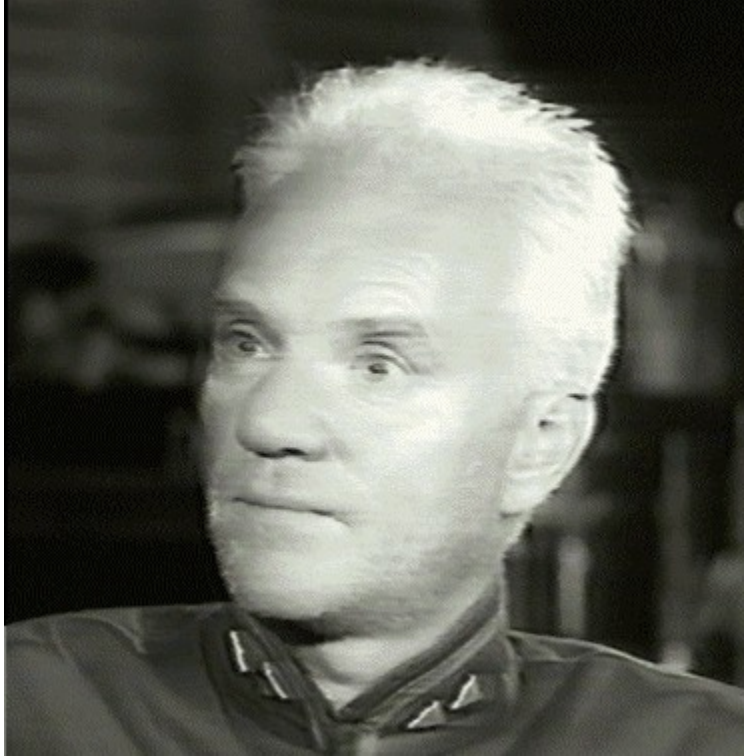
{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart]!hamill1.avi}



Tom Wilson war der Spaßvogel des Teams und als solcher die Idealbesetzung für die Rolle des Maniac. Als Chris Roberts ihm die Rolle anbot, verstand er zunächst wohl nur "Bahnhof". Doch hören Sie selbst!



{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart]!wilson.avi}



Man konnte man bereits in den verschiedensten Filmen sehen: Malcolm McDowell, der in Wing Commander III den Admiral Tolwyn spielte. Auch in "Star Trek – Der Film" war er zu sehen. Für ihn war vor allem der Unterschied zu diesem Film faszinierend. Während für Star Trek teure Bühnenaufbauten notwendig waren, agierten die Schauspieler bei Wing Commander III in einem fast leeren Studio mit grünem Hintergrund. Der Rest wurde vom Computer erledigt.



{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart]!malcom.avi}



Für Ginger Allen, die den Part der Mechanikerin Rachel übernahm, waren die Dreharbeiten Abenteuer und Herausforderung zugleich. Sie spricht über die Probleme, die sich für die Schauspieler dadurch ergaben, daß sie die gleichen Szenen mit jeweils unterschiedlichem Ausgang spielen mußten.



{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart]!ginger.avi}



Um die Kilrathi, die katzenartigen Invasoren, zum Leben zu erwecken, war der massive Einsatz modernster Technik notwendig. Über ein Computer-System mit dem Namen Show Control wurden die vollbeweglichen Köpfe der Kilrathi gesteuert. Mundbewegungen, Augenzwinkern, all das mußte dem Computer von Puppenspielern beigebracht werden.



{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart]!dreh1.avi}



Vom programm-
technischen Aufwand her
stellt Wing Commander III
einen Meilenstein der
Spiele-entwicklung dar.
Um das Spiel möglichst real
wirken zu lassen, wurden
ein intelligentes
Kampfsystem und sehr
gute Grafiken benötigt.



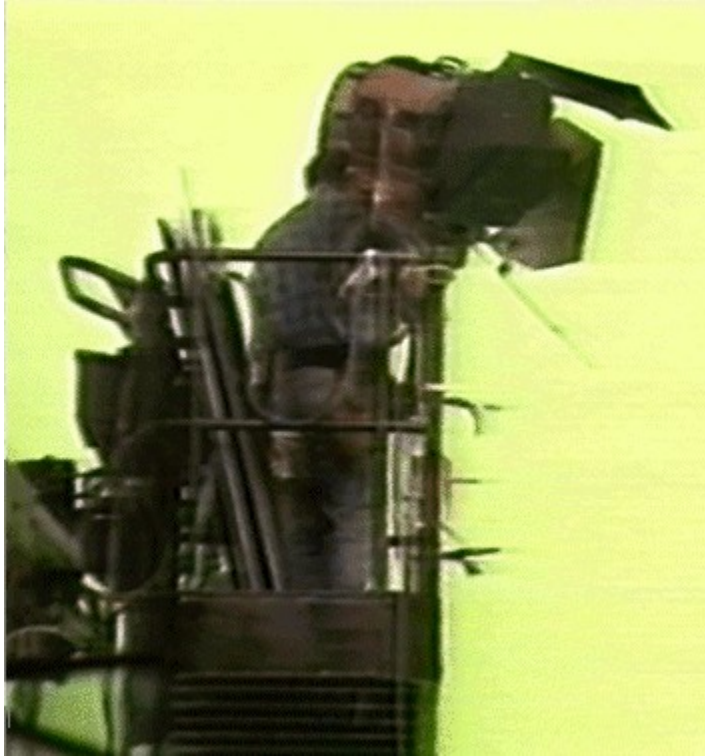
{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart]!chris2.avi}



Martin Galway ist schon seit Jahren als Musiker für Computerspiele tätig. Als Audio Director versorgte er Wing Commander III mit Musik und Geräuschen.



{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][autostart]!audio.avi}



Zum Abschluß unserer
Multimedia-Show "The
Making of Wing
Commander III"
können Sie sich nun
noch einige Bilder von
den Dreharbeiten
ansehen.



1 & 1 Direkt GmbH - CD-ROM Shop

AFS-Software

Art-Work-Böheim

Beate Uhse International

CDV Software GmbH

CHEOPS Bildverarbeitung

COMO Computer & Motion GmbH

CompuDesk modern Software GmbH

CREATIVE LABS

Diamond Multimedia

direktMedia Mail-Order GmbH

EDV-VERSAND BRUNK

ELSA GmbH

ESSER SOFT KÖLN

Flash Graphics GmbH

Greenwood Entertainment

High Density CD-ROM-Vertrieb

KOPMANN COMPUTER

Lehrinstitut Onken

Leonardo CD-WARE

Beratung

Leonardo CD-WARE

CD-ROM Laufwerke

ORCHID Technology GmbH

CD-Rom Laufwerke

1 & 1 Direkt GmbH - CD-ROM Shop

Leonardo CD-WARE

TerraTec Electronics GmbH

DTP

MicroVision Software-Partner GmbH

Erotik

Art-Work-Böheim

CDV Software GmbH

CompuDesk modern Software GmbH

direktMedia Mail-Order GmbH

EDV-VERSAND BRUNK

ESSER SOFT KÖLN

High Density CD-ROM-Vertrieb

KOPMANN COMPUTER

MEDIA WORLD

TOPSHARE-Erika Röpke

Unique Produktions GmbH

Grafik / Bildbearbeitung

Lernen & Spaß am PC

M3C

MEDIA WORLD

MicroVision Software-Partner GmbH

News Software GmbH

Noichi Systembau Electronics

NORIS

ORCHID Technology GmbH

Panasonic Deutschland GmbH

Richters DTP Center

S.M.P. CD-ROM - Verlag

Scale Distribution

Silberling CD-ROM Fachhandel

Softwareservice Jan-Hendrik Seidel

SPEA Software AG

STARCOM Deutschland

TerraTec Electronics GmbH

TOPSHARE-Erika Röpke

Unique Produktions GmbH

Vicotron GmbH

Musik/Sound

Art-Work-Böheim

CDV Software GmbH

ESSER SOFT KÖLN

MEDIA WORLD

TerraTec Electronics GmbH

TOPSHARE-Erika Röpke

PC Komponenten

ORCHID Technology GmbH

Reisen / Freizeit

direktMedia Mail-Order GmbH

Reisen/Freizeit

1 & 1 Direkt GmbH - CD-ROM Shop

TOPSHARE-Erika Röpke

Schriften/Cliparts

High Density CD-ROM-Vertrieb

TOPSHARE-Erika Röpke

Shareware

CDV Software GmbH

direktMedia Mail-Order GmbH

EDV-VERSAND BRUNK

High Density CD-ROM-Vertrieb

KOPMANN COMPUTER

direktMedia Mail-Order GmbH

Grafik/Bildbearbeitung

MEDIA WORLD

MicroVision Software-Partner GmbH

Grafikkarten

ORCHID Technology GmbH

ISDN-Adapter

ELSA GmbH

Kataloge

KOPMANN COMPUTER

Komplett PC's

Leonardo CD-WARE

Lernen / Erziehung

Lernen & Spaß am PC

Monitore

Leonardo CD-WARE

Monitore,Grafikkarten

ELSA GmbH

Multimedia Anwendungen

1 & 1 Direkt GmbH - CD-ROM Shop

Art-Work-Böheim

CDV Software GmbH

CompuDesk modern Software GmbH

direktMedia Mail-Order GmbH

EDV-VERSAND BRUNK

ESSER SOFT KÖLN

High Density CD-ROM-Vertrieb

MEDIA WORLD

MicroVision Software-Partner GmbH

TerraTec Electronics GmbH

Multimedia-Entwicklung

Art-Work-Böheim

CompuDesk modern Software GmbH

MEDIA WORLD

Software-Entwicklung

Art-Work-Böheim

Sonstiges

EDV-VERSAND BRUNK

KOPMANN COMPUTER

MicroVision Software-Partner GmbH

Soundkarten

1 & 1 Direkt GmbH - CD-ROM Shop

Leonardo CD-WARE

ORCHID Technology GmbH

TerraTec Electronics GmbH

Spiele/Unterhaltung

1 & 1 Direkt GmbH - CD-ROM Shop

CDV Software GmbH

CompuDesk modern Software GmbH

EDV-VERSAND BRUNK

ESSER SOFT KÖLN

High Density CD-ROM-Vertrieb

KOPMANN COMPUTER

TOPSHARE-Erika Röpke

Unique Produktions GmbH

Tabellenkalkulation

MicroVision Software-Partner GmbH

Utility

ESSER SOFT KÖLN

Video

CompuDesk modern Software GmbH

Videokarten

ELSA GmbH

ORCHID Technology GmbH

TerraTec Electronics GmbH

MULTIMEDIA info

1 & 1 Direkt GmbH - CD-ROM Shop

Elgendorfer Str. 55

56410 Montabaur

Telefon: 02602/1600111

TeleFax: 02602/1600565

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

To

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

cl

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

.TX

T',

`1

& 1

Dir

ekt

Gm

bH

-

CD

-
RO
M
Sh
op;
;El
ge
nd
orf
er
Str.
55;
56
41
0;
Mo
nta
ba
ur;
02
60
2/1
60
011
1;0
26
02/
16
00
56
5;S
ou
ndk
art
en;
CD
-
Ro
m
La
ufw
erk
e;S
piel
e/U
nte
rha
ltun
g;R
eis
en/
Fre
izei
t;M
ulti
me

dia
An
we
nd
un
ge
n;')]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

AFS-Software

Roßbachstraße 17

36272 Niederaula

Telefon: 06625/5658

TeleFax: 06625/5730

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

To

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

cl

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

AL

L.T

XT'

,

`AF

S-

Sof

twa

re;;

Roi

¿½
bac
hst
raï
¿½
e
17;
36
27
2;N
ied
era
ula;
06
62
5/5
65
8;0
66
25/
57
30')
]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

Art-Work-Böheim

Herr Böheim
Postfach 250103
40093 Düsseldorf
Telefon: 0211/371828
TeleFax: 0211/381411

{ew Info-Anforderung

c
MV
TB
AR

,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:P
rint
Inf
oL
ett
er(
hW
nd
Co
nte
xt,
qch
Pat
h,
'IN
FO
.TX
T',
'Art
-
Wo
rk-
Biç
½h
eim

;He
rr
Biç
½h
eim
;Po
stfa
ch
25
01
03;
40
09
3;D
iç
½s
sel
dor
f;0
211
/37
18
28;
021
1/3
81
411
;M
ulti
me
dia
An
we
nd
un
ge
n;
Mu
sik/
So
un
d;E
roti
k;M
ulti
me
dia
-
Ent
wic
klu
ng;
Sof
twa
re-
Ent

wic
klu
ng;
)]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

Beate Uhse International

24934 Flensburg

Telefon: 0461/9966333

TeleFax: 0461/97159

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

To

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

clic

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

AL

L.T

XT'

,

`Be

ate

Uh

se

Int

ern

atio
nal;
;;2
49
34;
Fle
nsb
urg
;04
61/
99
66
33
3;0
46
1/9
71
59')
]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

CDV Software GmbH

Neureuter Str. 37 b

76185 Karlsruhe

Telefon: 0721/97224-0

TeleFax: 0721/97224-24

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

To

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

clic

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

.TX

T',

`C

DV

Sof

twa

re

Gm

bH;

;Ne

ure
ute
r
Str.
37
b;7
61
85;
Kar
lsru
he;
07
21/
97
22
4-
0;0
72
1/9
72
24-
24;
Spi
ele/
Unt
erh
altu
ng;
Sh
are
war
e;
Mul
tim
edi
a
An
we
nd
un
ge
n;
Mu
sik/
So
un
d;E
roti
k;')]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord

eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

CHEOPS Bildverarbeitung

Jeschkenstr. 32

82538 Geretsried

Telefon: 08171/3095

TeleFax: 08171/81633

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

To

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

cl

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

AL

L.T

XT'

,

`C

HE

OP

S

Bil

dve

rar
beit
un
g;;J
esc
hke
nstr
.
32;
82
53
8;G
ere
tsri
ed;
08
17
1/3
09
5;0
81
71/
81
63
3')]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

COMO Computer & Motion GmbH

Lise-Meitner-Str. 1-7

24223 Ralsdorf

Telefon: 04307/900148

TeleFax: 04307/900248

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

To

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

cl

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

AL

L.T

XT'

,

`C

OM

O

Co

mp

ute

r &
Mo
tion
Gm
bH;
;Lis
e-
Mei
tne
r-
Str.
1-
7;2
42
23;
Rai
sdo
rf;0
43
07/
90
01
48;
04
30
7/9
00
24
8')]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

CompuDesk modern Software GmbH

Postfach 700172

81301 München

Telefon: 089/895658-0

TeleFax: 089/8561221

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

To

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

cl

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

.TX

T',

`Co

mp

uD

esk

mo

der

n

Sof

twa
re
Gm
bH;
;Po
stfa
ch
70
01
72;
81
30
1;
Mi
2½
nch
en;
08
9/8
95
65
8-
0;0
89/
85
61
22
1;S
piel
e/U
nte
rha
ltun
g;
Mul
tim
edi
a
An
we
nd
un
ge
n;E
roti
k;Vi
de
o;
Mul
tim
edi
a-
Ent
wic
klu
ng;

```
)]  
[hel  
p=  
1:l  
nfo  
-  
Anf  
ord  
eru  
ng  
aus  
dru  
cke  
n]!  
icn  
_inf  
o.b  
mp  
}
```


CREATIVE LABS

Münchner Str. 16

85774 Unterföhring

Info-Anforderung

c
MV
TB
AR

,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:P
rint
Inf
oL
ett
er(
hW
nd
Co
nte
xt,
qch
Pat
h,
'IN
FO
AL
L.T
XT'

,
'C
RE
ATI
VE
LA
BS;
;Mi
¿½

nch
ner
Str.
16;
85
77
4;U
nte
rfiç
½h
rin
g;;;'
)]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

MULTIMEDIA info

Diamond Multimedia

Landsberger Str. 408

81241 München

TeleFax: 089/58098-71

Info-Anforderung

c
MV
TB
AR

,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:P
rint
Inf
oL
ett
er(
hW
nd
Co
nte
xt,
qch
Pat
h,
'IN
FO
AL
L.T
XT'

,
'Di
am
on
d
Mul
tim
edi
a;;

La
nds
ber
ger
Str.
40
8;8
12
41;
Mī
i ½
nch
en;
;08
9/5
80
98-
71')
]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

MULTIMEDIA info

direktMedia Mail-Order GmbH

Symeonstr. 6

12279 Berlin

Telefon: 0130/857909

TeleFax: 030/72393199

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

To

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

cl

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

.TX

T',

`dir

ekt

Me

dia

Mai

l-

Or

der

Gm
bH;
;Sy
me
ons
tr.
6;1
22
79;
Ber
lin;
01
30/
85
79
09;
03
0/7
23
93
19
9;S
har
ew
are
;Gr
afik
/
Bil
db
ear
beit
un
g;R
eis
en
/
Fre
izei
t;M
ulti
me
dia
An
we
nd
un
ge
n;E
roti
k;')]
[hel
p=
1:l
nfo
-

Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n!
icn
_inf
o.b
mp
}

EDV-VERSAND BRUNK

Herr Jürgen Brunk

Postfach 44

86451 Dasing

Telefon: 08205/1935

TeleFax: 08205/7504

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

Too

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

clic

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

.TX

T',

`E

DV

-

VE

RS

AN

D

BR
UN
K;
Her
r
Jiç
½r
ge
n
Bru
nk;
Po
stfa
ch
44;
86
45
1;D
asi
ng;
08
20
5/1
93
5;0
82
05/
75
04;
Spi
ele/
Unt
erh
altu
ng;
Sh
are
war
e;
Mul
tim
edi
a
An
we
nd
un
ge
n;E
roti
k;S
ons
tige
s;')]
[hel
p=

1:|
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

MULTIMEDIA info

ELSA GmbH

Joachim Klöcker

Sonnenweg 11

52070 Aachen,0241/9177-917

Telefon: 0241/9177-600

TeleFax: Modems

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

Too

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

clic

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

.TX

T',

`EL

SA

Gm

bH;

Joa

chi

m

Klir
¿½
cke
r;S
on
ne
nw
eg
11;
52
07
0;A
ach
en,
02
41/
91
77-
91
7;0
24
1/9
17
7-
60
0;
Mo
de
ms;
Vid
eok
art
en;
Mo
nito
re,
Gr
afik
kar
ten
;IS
DN
-
Ad
apt
er;'
)]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng

aus
dru
cke
n!
icn
_inf
o.b
mp
}

ESSER SOFT KÖLN

Rolf Strebel

Adrian Meller Str. 10

50859 Köln

Telefon: 0221/505068

TeleFax: 0221/508310

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

Too

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

clic

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

.TX

T',

`E

SS

ER

SO

FT

Kiç

½L

N;
Rol
f
Str
eb
el;
Adr
ian
Mel
ler
Str.
10;
50
85
9;K
iç
½ln
;02
21/
50
50
68;
02
21/
50
83
10;
Spi
ele/
Unt
erh
altu
ng;
Util
ity;
Mul
tim
edi
a
An
we
nd
un
ge
n;
Mu
sik/
So
un
d;E
roti
k;')]
[hel
p=
1:l
nfo

-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

Flash Graphics GmbH

Birkenstr. 42

40233 Düsseldorf

Info-Anforderung

c
MV
TB
AR

,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:P
rint
Inf
oL
ett
er(
hW
nd
Co
nte
xt,
qch
Pat
h,
'IN
FO
AL
L.T
XT'

,
'Fl
ash
Gr
ap
hic
s
Gm
bH;

```
;Bir
ken
str.
42;
40
23
3;D
ĩ¿
½s
sel
dor
f;;;')
]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}
```

Greenwood Entertainment

Postfach 100947

44709 Bochum

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

Too

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

clic

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

AL

L.T

XT'

,

`Gr

ee

nw

oo

d

Ent

ert

ain

me
nt;;
Po
stfa
ch
10
09
47;
44
70
9;B
och
um
;;;')]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

High Density CD-ROM-Vertrieb

Herr Schlosser

Siegstr. 55

57076 Siegen

Telefon: 0271/7711020

TeleFax: 0271/7711022

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

Too

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

clic

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

.TX

T',

`Hi

gh

De

nsit

y

CD

-

RO
M-
Ver
trieb;
H
err
Sc
hlo
sse
r;
Si
egs
tr.
55;
57
07
6;
S
ieg
en;
02
71/
771
10
20;
02
71/
771
10
22;
Spi
ele/
Unt
erh
altu
ng;
Sh
are
war
e;
S
chri
fte
n/
Cli
par
ts;
Mul
tim
edi
a
An
we
nd
un
ge
n;
E
roti
k;']]

```
[hel  
p=  
1:l  
nfo  
-  
Anf  
ord  
eru  
ng  
aus  
dru  
cke  
n]!  
icn  
_inf  
o.b  
mp  
}
```

KOPMANN COMPUTER

Postfach 1616

29506 Uelzen

Telefon: 0581/44317

TeleFax: 0581/44327

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

To

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

cl

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

.TX

T',

`K

OP

MA

NN

CO

MP

UT

ER

;;P
ostf
ach
16
16;
29
50
6;U
elz
en;
05
81/
44
31
7;0
58
1/4
43
27;
Spi
ele/
Unt
erh
altu
ng;
Sh
are
war
e;E
roti
k;S
ons
tige
s;K
atal
og
e;')]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

Lehrinstitut Onken

CH-8280 Kreuzlingen

{ew Info-Anforderung

c
MV
TB
AR

,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:P
rint
Inf
oL
ett
er(
hW
nd
Co
nte
xt,
qch
Pat
h,
'IN
FO
AL
L.T
XT'

,
'Le
hri
nsti
tut
On
ken
;;;C
H-

82
80;
Kre
uzli
ng
en;
;:')]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

Leonardo CD-WARE

H. Helfers

Hauptstr. 67

26188 Edeweicht

Telefon: 04405/6809

TeleFax: 04405/228

{ew Info-Anforderung

c

MV

TB

AR

,

Too

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

clic

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

.TX

T',

`Le

on

ard

o

CD

-

WA

RE
;H.
Hel
fer
s;H
au
ptst
r.
67;
26
18
8;E
de
we
cht;
04
40
5/6
80
9;0
44
05/
22
8;K
om
plet
t
PC'
s;S
ou
ndk
art
en;
Mo
nito
re;
CD
-
Ro
m
La
ufw
erk
e;B
era
tun
g;')]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng

aus
dru
cke
n!
icn
_inf
o.b
mp
}

Lernen & Spaß am PC

Herr Schubert

Gierkezeile 23

10585 Berlin

Telefon: 030/3482251

TeleFax: 030/3429034

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

Too

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

clic

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

.TX

T',

`Le

rne

n &

Sp

aï¿

½

am

PC
;He
rr
Sc
hu
ber
t;Gi
erk
eze
ile
23;
10
58
5;B
erli
n;0
30/
34
82
25
1;0
30/
34
29
03
4;L
ern
en
/
Erz
ieh
un
g;')]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

M3C

Großbeerenstr. 51

10965 Berlin

Telefon: 030/7856066

TeleFax: 030/7856849

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

To

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

cl

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

AL

L.T

XT'

,

`M

3C;

;Gr

o!ç

½b

eer

ens
tr.
51;
10
96
5;B
erli
n;0
30/
78
56
06
6;0
30/
78
56
84
9')]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

MEDIA WORLD

Filipiak - Berthold

Eisenhüttenstr. 4

40882 Ratingen

Telefon: 02102/86040

TeleFax: 02102/849711

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

Too

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

clic

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

.TX

T',

`M

ED

IA

W

OR

LD;

Fili

pia
k -
Ber
thol
d;E
ise
nhĩ
¿½
tte
nstr
.
4;4
08
82;
Rat
ing
en;
02
10
2/8
60
40;
02
10
2/8
49
711
;Sh
are
war
e;G
rafi
k/B
ildb
ear
beit
un
g;
Mul
tim
edi
a
An
we
nd
un
ge
n;
Mu
sik/
So
un
d;E
roti
k;')]
[hel

```
p=  
1:l  
nfo  
-  
Anf  
ord  
eru  
ng  
aus  
dru  
cke  
n]!  
icn  
_inf  
o.b  
mp  
}
```

MicroVision Software-Partner GmbH

Am Stad 35

37269 Eschwege

Telefon: 05651/7485-0

TeleFax: 05651/50039

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

To

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

cl

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

.TX

T',

`Mi

cro

Visi

on

Sof

twa

re-

Par

tne
r
Gm
bH;
;A
m
Sta
d
35;
37
26
9;E
sch
we
ge;
05
65
1/7
48
5-
0;0
56
51/
50
03
9;G
rafi
k/B
ildb
ear
beit
un
g;D
TP;
Mul
tim
edi
a
An
we
nd
un
ge
n;T
ab
elle
nka
lkul
atio
n;S
ons
tige
s;')]
[hel
p=
1:l

nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

News Software GmbH

Birkenstr. 42

40233 Düsseldorf

Telefon: 0211/6803534

TeleFax: 0211/671544

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

To

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

cl

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

AL

L.T

XT'

,

`Ne

ws

Sof

twa

re

Gm

bH;
;Bir
ken
str.
42;
40
23
3;D
ĩ¿
½s
sel
dor
f;0
211
/68
03
53
4;0
211
/67
15
44')
]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

Noichl Systembau Electronics

Haydnstr. 3

84539 Ampfing

Telefon: 08636/6208

TeleFax: 08636/7758

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

To

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

cl

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

AL

L.T

XT'

,

`No

ichl

Sy

ste

mb

au

Ele
ctr
oni
cs;;
Ha
ydn
str.
3;8
45
39;
Am
pfin
g;0
86
36/
62
08;
08
63
6/7
75
8')]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

NORIS
Zufuhrstr. 17
90443 Nürnberg

{ew Info-Anforderung
c
MV
TB
AR
,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:P
rint
Inf
oL
ett
er(
hW
nd
Co
nte
xt,
qch
Pat
h,
'IN
FO
AL
L.T
XT'
,
'N
OR
IS;;
Zuf
uhr
str.
17;
90

44
3;N
iç
 $\frac{1}{2}r$
nb
erg
;;;')]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

ORCHID Technology GmbH

IMM / Oliver Cohen

Niederlöricker Str. 36

40667 Meerbusch

Telefon: 02132/80073

TeleFax: 02132/80074

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

Too

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

clic

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

.TX

T',

`O

RC

HI

D

Tec

hn

olo

gy
Gm
bH;
IM
M /
Oli
ver
Co
he
n;N
ied
erli
ç ½
rick
er
Str.
36;
40
66
7;
Me
erb
usc
h;0
21
32/
80
07
3;0
21
32/
80
07
4;S
ou
ndk
art
en;
PC
Ko
mp
on
ent
en;
Vid
eok
art
en;
Gr
afik
kar
ten
;C
D-
RO
M

La
ufe
wer
ke;
)]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

Panasonic Deutschland GmbH

22525 Hamburg

Telefon: 040/85492477

TeleFax: 040/85493016

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

To

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

cl

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

AL

L.T

XT'

,

`Pa

nas

oni

c

De

uts

chl
an
d
Gm
bH;
;;2
25
25;
Ha
mb
urg
;04
0/8
54
92
47
7;0
40/
85
49
30
16')
]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

Richters DTP Center

Rilkestr. 8

48485 Neuenkirchen

TeleFax: 05973/5653

{ew Info-Anforderung

c

MV

TB

AR

,

Too

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

clic

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

n

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

AL

L.T

XT'

,

`Ri

cht

ers

DT

P

Ce

nte

r;;R

ilke
str.
8;4
84
85;
Ne
ue
nkir
che
n;;
05
97
3/5
65
3')]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

S.M.P. CD-ROM - Verlag

Lichtensteinstr. 13

72108 Rottenburg

Telefon: 07457/3553

TeleFax: 07457/4001

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

To

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

cl

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

AL

L.T

XT'

,

`S.

M.

P.

CD

-

RO

M -
Ver
lag;
;Lic
hte
nst
ein
str.
13;
72
10
8;R
ott
en
bur
g;0
74
57/
35
53;
07
45
7/4
00
1')]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

Scale Distribution

Erlenweg 12

49486 Bad Iburg

TeleFax: 05403/6003

Info-Anforderung

c
MV
TB
AR

,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:P
rint
Inf
oL
ett
er(
hW
nd
Co
nte
xt,
qch
Pat
h,
'IN
FO
AL
L.T
XT'

,
'Sc
ale
Dis
trib
utio
n;;
Erl
en

we
g
12;
49
48
6;B
ad
lbu
rg;;
05
40
3/6
00
3')]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

Silberling CD-ROM Fachhandel

Seckenheimer Str. 110

68165 Mannheim

Telefon: 0621/404034, 404134

Info-Anforderung

c
MV
TB
AR

,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:P
rint
Inf
oL
ett
er(
hW
nd
Co
nte
xt,
qch
Pat
h,
'IN
FO
AL
L.T
XT'

,
'Sil
ber
ling
CD
-
RO
M
Fa

chh
an
del;
;Se
cke
nh
eim
er
Str.
110
;68
16
5;
Ma
nn
hei
m;
06
21/
40
40
34,
40
41
34;
:')]]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

Softwareservice Jan-Hendrik Seidel

Hafenstr. 16

24226 Heikendorf

Telefon: 0431/241247

TeleFax: 0431/245230

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

To

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

cl

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

AL

L.T

XT'

,

`So

ftw

are

ser

vic

e

Jan
-
He
ndr
ik
Sei
del;
;Ha
fen
str.
16;
24
22
6;H
eik
en
dor
f;0
43
1/2
41
24
7;0
43
1/2
45
23
0')]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

SPEA Software AG

Moosstr. 18

82319 Starnberg

TeleFax: 08151/21258

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

Too

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

clic

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

n

te

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

AL

L.T

XT'

,

`S

PE

A

Sof

twa

re

AG

;M

oos
str.
18;
82
31
9;S
tar
nb
erg
;;0
81
51/
21
25
8')]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

STARCOM Deutschland

Hans-Stießberger-STr. 2 A

85540 Haar/München

Telefon: 089/46233910

TeleFax: 089/46233930

{ew **Info-Anforderung**

c
MV
TB
AR

,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=
cl
k.w
av]
[m
acr
o=
1:P
rint
Inf
oL
ett
er(
hW
nd
Co
nte
xt,
qch
Pat
h,
'IN
FO
AL
L.T
XT'
,
'ST
AR
CO
M
De
uts

chl
an
d;;
Ha
ns-
Sti
eiz
½b
erg
er-
STr
. 2
A;8
55
40;
Ha
ar/
Mi
iz½
nch
en;
08
9/4
62
33
91
0;0
89/
46
23
39
30')
]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

TerraTec Electronics GmbH

Herr Hutz

Wallstr. 9

41334 Nettetal

Telefon: 02157/8179-0

TeleFax: 02157/8179-22

{ew Info-Anforderung

c

MV

TB

AR

,

Too

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

clic

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

.TX

T',

`Te

rra

Tec

Ele

ctr

oni

cs

Gm
bH;
Her
r
Hut
z;
Wa
llstr
.
9;4
13
34;
Net
tet
al;0
21
57/
81
79-
0;0
21
57/
81
79-
22;
So
un
dka
rte
n;V
ide
oka
rte
n;C
D-
Ro
m
La
ufw
erk
e;
Mul
tim
edi
a
An
we
nd
un
ge
n;
Mu
sik/
So
un
d;')]

```
[hel  
p=  
1:l  
nfo  
-  
Anf  
ord  
eru  
ng  
aus  
dru  
cke  
n]!  
icn  
_inf  
o.b  
mp  
}
```

TOPSHARE-Erika Röpke

Herr Röpke

Wilhelm-Buschstr.41

38723 Seesen-Rhüden

Telefon: 05384/1680

TeleFax: 05384/280

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

Too

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

clic

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

.TX

T',

`T

OP

SH

AR

E-

Eri

ka

Riç
½p
ke;
Her
r
Riç
½p
ke;
Wil
hel
m-
Bu
sch
str.
41;
38
72
3;S
ees
en-
Rhī
ç½
de
n;0
53
84/
16
80;
05
38
4/2
80;
Spi
ele/
Unt
erh
altu
ng;
Sc
hrif
ten
/
Cli
par
ts;
Rei
sen
/
Fre
izei
t;M
usi
k/
So
un
d;E

roti
k;')]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

Unique Produktions GmbH

Abt. Multimedia

PF 6040

30060 Hannover

TeleFax: 0511/631850

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

To

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

cl

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

.TX

T',

`Un

iqu

e

Pro

duk

tion

s

Gm

bH;
Abt
.
Mul
tim
edi
a;P
F
60
40;
30
06
0;H
an
nov
er;;
051
1/6
31
85
0;S
piel
e/U
nte
rha
ltun
g;E
roti
k;')]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

Vicotron GmbH

Ewige Weide 15

22926 Ahrensburg 04102/518195

Telefon: 04102/478664

{ew **Info-Anforderung**

c

MV

TB

AR

,

Too

lba

rPa

ne,

[so

un

d=!

clie

k.w

av]

[m

acr

o=

1:P

rint

Inf

oL

ett

er(

hW

nd

Co

nte

xt,

qch

Pat

h,

`IN

FO

AL

L.T

XT'

,

`Vi

cot

ron

Gm

bH;

;E

wig

e

We
ide
15;
22
92
6
Ahr
ens
bur
g;0
41
02/
51
81
95;
04
10
2/4
78
66
4;,:)]
[hel
p=
1:l
nfo
-
Anf
ord
eru
ng
aus
dru
cke
n]!
icn
_inf
o.b
mp
}

Inside



Das Computermagazin
mit **CD-ROM**

MULTIMEDIA

erscheint im TRONIC-Verlag GmbH & Co. KG

Anschrift der Redaktion und des Verlags

Postfach 1870, 37258 Eschwege

Telefon: (0 56 51) 929-0, Telefax (0 56 51) 929-141

Herausgeber:	Christian Widuch
Chefredakteur:	Ottfried Schmidt (osc, verantw.)
Stellv. Chefredakteur:	Markus Hülsmann (mh)
Chefin vom Dienst:	Heike Wiegand (hw)
Redaktion:	Silvia Dicke (sd), Norbert Finke (nf), André Klein (ak), Harald Wehnhardt (haw)
Redaktionelle Mitarbeiter dieser Ausgabe:	Jürgen Borngießer (jb), Vera Brinkmann (vb), Joachim Freiburg (jf), Marcus Höfer (mah), Markus Krichel (mkr), Thomas Morgen (tom), Alexander Mühlentburg (am), Ralf Nebelo (rn), Andreas Rall (ral), Thomas Schirmer (ths), Silvia Werner (sw), Stefan Martin Asef (sma), Michael Vondung (mv), Inka Dunkel (id), Nikolaus Ebbinghaus (ne)
CD-Gestaltung:	Roman Müller
CD-Zusammenstellung:	Roman Müller, Volker Vogeley
Technische Realisation:	Roman Müller, Volker Vogeley
Musik:	blue valley Filmmusik
Kamera:	Gregor Widuch, Thomas Morgen, Marcus Höfer, Norbert Finke
Text und Moderation:	Inka Dunkel, Marcus Höfer, Norbert Finke
Video-Schnitt:	Roman Müller, Volker Vogeley, Gregor Widuch, Ottfried Schmidt
Layout:	Katja Braun (verantw.), Lars Völke
DTP-Gestaltung:	Regina Sieberheyn, Dirk Anhof, Silvia Führer, Christian Siebert
Reproduktion:	REPRO-Ges. für Druckformherstellung mbH, Kassel
Druck und Gesamtherstellung:	Druckerei Jungfer, Herzberg
CD-Herstellung:	Sono-Press, Gütersloh
Anzeigenleitung:	Ulrich Lauterbach, Tel. (0 56 51) 97 96-25
Anzeigenverkauf & Mediaberatung:	Gerlinde Rachow (Leitung), Tel. (0 56 51) 97 96-14 Dieter Schäfer, Tel. (0 56 51) 97 96-15 Torsten Bonin (05651) 9796-12 Telefax (0 56 51) 97 96-44
Anzeigendisposition:	Sabine Schmauch, Tel. (0 56 51) 97 96-16
Vertrieb:	Inland (Groß-, Einzel- und Bahnhofsbuchhandel), Österreich, Schweiz, Griechenland, Italien: Verlagsunion, Wiesbaden

- Abonnement:** Der Abonnementpreis beträgt im Inland 109 DM für 12 Ausgaben. Darin enthalten sind die gesetzliche Mehrwertsteuer und die Zustellgebühren. Der Abonnementpreis im Ausland beträgt 124 DM, Übersee auf Anfrage.
Wir bitten unsere ausländischen Kunden, nur mit Euroscheck zu zahlen.
- Bankverbindung:** Empfänger: TRONIC-Verlag GmbH & Co. KG
Institut: Postgiroamt Frankfurt (Main)
BLZ: 500 100 60, Kto.-Nr. 244 35-603
Sparkasse Werra-Meißner
BLZ: 522 500 30, Kto.-Nr. 63 800
Raiffeisenbank Eschwege
BLZ: 522 603 85, Kto.-Nr. 245 0186
- Abonnement-Verwaltung:** Anja Frieß, Telefon: (0 56 51)97 96-19
- Manuskripte:** Manuskripte und Programme werden gern von der Redaktion angenommen. Sie müssen jedoch frei von Rechten Dritter sein. Mit der Einsendung von Manuskripten gibt der Verfasser die Zustimmung zum Abdruck in den von der TRONIC-Verlagsgesellschaft herausgegebenen Publikationen. Eine Gewähr für die Richtigkeit kann trotz sorgfältiger Prüfung durch die Redaktion nicht übernommen werden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann keine Gewähr übernommen werden.
- Urheberrecht:** Alle in Inside MULTIMEDIA veröffentlichten Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, auch Übersetzungen, vorbehalten. Reproduktion jeder Art (Fotokopien, Mikrofilm, Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen usw.) bedürfen der schriftlichen Genehmigung des Verlags.

Theo Lievon, Klavier Hannes Keller, Klavier
 Oktober 1984 Musikzeitschrift AG, Titelseite Nr. 1 (Pressefoto)

Wilhelm Sinkovics
 Die Leistung des
 Komponisten, der
 Pianisten, der
 Musik der
 Gegenwart
 DIE PRESSE, WIEN

Wolfgang Amadeus Mozart: Doppelkonzert für
 zwei Klaviere und Orchester Es-Dur KV 366

LIONS 94
 41st INTERNATIONAL ADVERTISING FESTIVAL
 CANNES 20-25 JUNE

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg
 bei der Bearbeitung der Lektionen von

Tutor

SILBERLING
 CD-ROM Fachbandel

Vive les amateurs

Was macht ein Vorstandsvorsitzender, wenn er nicht gerade seinen Pflichten als Chairman in Europas umsatzstärkster Mikrocomputer AG nachgeht? Zum Beispiel Klavier spielen!

Theo Lieven stand mal vor der Entscheidung, Konzertpianist zu werden und hat sich dann aber doch für das Studium der Mathematik entschieden. Um so erfreulicher ist es, daß er trotz seiner Karriere im Computerbereich die Kunst des Klavierspielens pflegen konnte und mit seinen aktuellen CD-Veröffentlichungen den mitunter geschmähten Begriff des Amateurmusikers eine ganz neue Bedeutung beimessen konnte. Ganz im Gegenteil bringen die beiden "Amateure" eine besonders frische Nuance in die Interpretationen hinein. Nicht weniger begeistert übt sein Freund Hannes Keller, von Beruf Tiefseetaucher a.D und Programmierer, die Kunst des Pianoforte aus. Die kritische und musikalisch sicherlich verwöhnte Wiener Presse konnte den beiden Hobbypianisten eine wahrhaft untadelige Aufführung des musikalisch durchaus heiklen Doppelkonzerts nachsagen. Die Generalprobe zu diesem Konzert mit dem Grazer Symphonischen Orchester unter der Leitung von Edgar Seipenbusch wurde vom ORF aufgezeichnet und unter dem Titel "Vive les Amateurs" veröffentlicht. Wir haben für Sie eine Hörprobe des 3. Satzes Allegro von der CD mitgeschnitten. Bitte haben Sie Verständnis dafür, daß wir den Satz nicht in voller Länge bringen können, sondern nach ca 3 Min. ausblenden müssen.

Der engagierte Hobbypianist Theo Lieven hat seine professionellen musikalischen Ambitionen nicht völlig begraben, sondern eine internationale Klavierstiftung ins Leben gerufen, die besonders begabte Talente mit namhaften Pianisten aus aller Welt in Meisterkursen fördert.

Die [Hörprobe](#) stammt von der CD

Vive les amateurs records # 2

Im Boden 3

CH-8172 Niederglatt Schweiz

Weitere Informationen bei

VOBIS MICROCOMPUTER

Carlo-Schmid-Straße 12

52146 Würselen

Tel.: 02405/444-272

FAX: 02405/444-340

```
{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device WaveAudio][stdcontrol][autostart]!mozart1.wav}
```


CAD

```
{ewc MVAAP, AAPPlayPane, [noframe][showonly][position=2]videob.fli}
```

```
{ewc Ein Gebäude entsteht
```

```
c  
MV  
TB  
AR  
,  
Too  
lba  
rPa  
ne,  
[so  
un  
d=  
cl  
ic  
k.w  
av]  
[m  
acr  
o=  
1:P  
op  
upl  
D(q  
ch  
Pat  
h,  
'Po  
pu  
p_  
Ani  
ma  
tion  
_1')  
]  
[hel  
p=  
1:A  
nim  
atio  
n/V  
ide  
o  
ans  
eh  
en]  
!  
icn  
_av  
i.b  
mp  
}
```

{ewc MVAAP, AAPlayPane, [close]videob.fli}

Chrome

```
{ewc MVAAP, AAPlayPane, [noframe][showonly][position=5]video.fli}
```

```
{ewc Ein animierter Schriftzug
```

```
c  
MV  
TB  
AR  
,  
Too  
lba  
rPa  
ne,  
[so  
un  
d=!  
clic  
k.w  
av]  
[m  
acr  
o=  
1:P  
op  
upl  
D(q  
ch  
Pat  
h,  
'Po  
pu  
p_  
Ani  
ma  
tion  
_2')  
]  
[hel  
p=  
1:A  
nim  
atio  
n/V  
ide  
o  
ans  
eh  
en]  
!  
icn  
_av  
i.b  
mp  
}
```

{ewc MVAAP, AAPlayPane, [close]video.fli}

Erdkugel

```
{ewc MVAAP, AAPlayPane, [noframe][showonly][position=2]video.fli}
```

```
{ewc Die Erdkugel in einer anderen Umgebung
```

```
c  
MV  
TB  
AR  
,  
Too  
lba  
rPa  
ne,  
[so  
un  
d=!  
cl  
ic  
k.w  
av]  
[m  
acr  
o=  
1:P  
op  
upl  
D(q  
ch  
Pat  
h,  
'Po  
pu  
p_  
Ani  
ma  
tion  
_3')  
]  
[hel  
p=  
1:A  
nim  
atio  
n/V  
ide  
o  
ans  
eh  
en]  
!  
icn  
_av  
i.b  
mp  
}
```

{ewc MVAAP, AAPlayPane, [loop]video.fli}

Future

```
{ewc MVAAP, AAPlayPane, [noframe][showonly][position=2]video.fli}
```

```
{ewc Sehen Sie ein animiertes Objekt
```

```
c  
MV  
TB  
AR  
,  
Too  
lba  
rPa  
ne,  
[so  
un  
d=!  
cl  
ic  
k.w  
av]  
[m  
acr  
o=  
1:P  
op  
upl  
D(q  
ch  
Pat  
h,  
'Po  
pu  
p_  
Ani  
ma  
tion  
_4')  
]  
[hel  
p=  
1:A  
nim  
atio  
n/V  
ide  
o  
ans  
eh  
en]  
!  
icn  
_av  
i.b  
mp  
}
```

{ewc MVAAP, AAPlayPane, [loop]video.fli}

Gesicht

```
{ewc MVAAP, AAPlayPane, [noframe][showonly][position=2]video.fli}
```

```
{ewc Sehen Sie wie ein neues Gesicht entsteht  
c  
MV  
TB  
AR  
,  
Too  
lba  
rPa  
ne,  
[so  
un  
d=!  
clic  
k.w  
av]  
[m  
acr  
o=  
1:P  
op  
upl  
D(q  
ch  
Pat  
h,  
'Po  
pu  
p_  
Ani  
ma  
tion  
_5')  
]  
[hel  
p=  
1:A  
nim  
atio  
n/V  
ide  
o  
ans  
eh  
en]  
!  
icn  
_av  
i.b  
mp  
}
```

{ewc MVAAP, AAPlayPane, [close]video.fli}

Horizont

{ewc MVAAP, AAPlayPane, [noframe][showonly][position=4]video_3dtpo.fli}

{ewc **Folgen Sie einem Tiefflug über eine
Landschaft**

MV
TB
AR

,
Too
lba
rPa
ne,
[so
un
d=!
clic
k.w
av]
[m
acr
o=
1:P
op
upl
D(q
ch
Pat
h,
'Po
pu
p_
Ani
ma
tion
_6')
]
[hel
p=
1:A
nim
atio
n/V
ide
o
ans
eh
en]
!
icn
_av
i.b
mp

```
}
```

```
{ewc MVAAP, AAPlayPane, [close]video_3dtpo.fli}
```


Kugelstern

```
{ewc MVAAP, AAPlayPane, [noframe][showonly][position=2]video.fli}
```

```
{ewc Ein Kugelstern in Bewegung
```

```
c  
MV  
TB  
AR  
,  
Too  
lba  
rPa  
ne,  
[so  
un  
d=!  
clic  
k.w  
av]  
[m  
acr  
o=  
1:P  
op  
upl  
D(q  
ch  
Pat  
h,  
'Po  
pu  
p_  
Ani  
ma  
tion  
_7')  
]  
[hel  
p=  
1:A  
nim  
atio  
n/V  
ide  
o  
ans  
eh  
en]  
!  
icn  
_av  
i.b  
mp  
}
```

{ewc MVAAP, AAPlayPane, [close]video.fli}

Nimbus

```
{ewc MVAAP, AAPlayPane, [noframe][showonly][position=5]video.fli}
```

```
{ewc Logoanimation der besonderen Art  
c  
MV  
TB  
AR  
,  
Too  
lba  
rPa  
ne,  
[so  
un  
d=  
cl  
ic  
k.w  
av]  
[m  
acr  
o=  
1:P  
op  
upl  
D(q  
ch  
Pat  
h,  
'Po  
pu  
p_  
Ani  
ma  
tion  
_8')  
]  
[hel  
p=  
1:A  
nim  
atio  
n/V  
ide  
o  
ans  
eh  
en]  
!  
icn  
_av  
i.b  
mp  
}
```

{ewc MVAAP, AAPlayPane, [close]video.fli}

Noten

```
{ewc MVAAP, AAPlayPane, [noframe][showonly][position=5]video.fli}
```

```
{ewc Musik liegt in der Luft
```

```
c  
MV  
TB  
AR  
,  
Too  
lba  
rPa  
ne,  
[so  
un  
d=!  
clic  
k.w  
av]  
[m  
acr  
o=  
1:P  
op  
upl  
D(q  
ch  
Pat  
h,  
'Po  
pu  
p_  
Ani  
ma  
tion  
_9')  
]  
[hel  
p=  
1:A  
nim  
atio  
n/V  
ide  
o  
ans  
eh  
en]  
!  
icn  
_av  
i.b  
mp  
}
```

{ewc MVAAP, AAPlayPane, [close]video.fli}

Pony

```
{ewc MVAAP, AAPlayPane, [noframe][showonly][position=1]video.fli}
```

```
{ewc Ein Schaukelpferd in Bewegung
```

```
c  
MV  
TB  
AR  
,  
Too  
lba  
rPa  
ne,  
[so  
un  
d=!  
cl  
ic  
k.w  
av]  
[m  
acr  
o=  
1:P  
op  
upl  
D(q  
ch  
Pat  
h,  
'Po  
pu  
p_  
Ani  
ma  
tion  
_1  
0')]  
[hel  
p=  
1:A  
nim  
atio  
n/V  
ide  
o  
ans  
eh  
en]  
!  
icn  
_av  
i.b  
mp  
}
```

{ewc MVAAP, AAPlayPane, [loop]video.fli}

Sneeze

```
{ewc MVAAP, AAPlayPane, [noframe][showonly][position=2]video.fli}
```

```
{ewc Auch eine künstliches Gesicht muß mal  
c niesen  
MV  
TB  
AR  
,  
Too  
lba  
rPa  
ne,  
[so  
un  
d=!  
clic  
k.w  
av]  
[m  
acr  
o=  
1:P  
op  
upl  
D(q  
ch  
Pat  
h,  
'Po  
pu  
p_  
Ani  
ma  
tion  
_11  
'')]  
[hel  
p=  
1:A  
nim  
atio  
n/V  
ide  
o  
ans  
eh  
en]  
!  
icn  
_av  
i.b  
mp
```

```
}
```

```
{ewc MVAAP, AAPlayPane, [close]video.fli}
```


Gebäude

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Ein weißes Bauwerk mit Bäumen und Motorrädern im Vordergrund

Ein schattiges Plätzchen

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Dieses Plätzchen lädt zum Erholen und Ausspannen ein.

Teich

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Ein Gartenteich mit schönen exotischen Pflanzen

Fischteich

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Das Ereignis im Goldfischteich: die Fütterung

Bäume in Blumentöpfen

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Bonsais und ihre freiwachsenden großen Brüder

Enten

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Enten am Ufer eines Teiches

Blume

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Ein Blumenbild wurde mit einem Effekt bearbeitet

Blume 2

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Ein weiteres Blumenbild wurde nachträglich mit einem Effekt bearbeitet.

Konferenzraum

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Ein Konferenzraum

Seerose

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Schönes Stimmungsbild von einer Seerose

Blüten

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Blühende Seerosen im Teich

Effektbild

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Aus einem Effekt entstandenes Hintergrundbild

Brücke

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Eine exotische Brücke über einen romantischen Teich

Asiatisches Haus

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Ein asiatisches Haus mit reich verziertem Dach

Bambus

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Schönes Gartenbild mit Bambus im Vordergrund

Pause

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Eine kleine Verschnaufpause auf einer Steinbank unter Bäumen

Kontrast

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Exotische Gärten: ein Hort von Ruhe und Entspannung im Großstadtleben

Imponierendes Gebäude

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Durch Größe und Form imponierendes Gebäude

Die Treppe rauf

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Treppenaufgang zu einem exotischen Bauwerk in Taiwan

Die Treppe runter

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Der Blick zurück zu mehreren traditionellen Gebäuden in Taiwan

Tradition und Zeit

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Thailändische Baukunst

Eckhaus

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Kombination von traditionellen und modernen Stilelementen

Eine Straße

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Straßenszene in Thailand

Verzerrte Tuba

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Durch einen Filter bearbeitetes Foto einer Tuba

Relief einer Tuba

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Mit einem Relieffilter bearbeitetes Foto einer Tuba

GemalteTuba

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Durch einen Filter wirkt das bearbeitete Foto einer Tuba wie ein gemaltes Bild

Steppdecke

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Dieselbe Fotografie der Tuba durch einen anderen Effekt bearbeitet, sieht aus wie eine Steppdecke.

Gemälde

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Kein echtes Apuarell, sondern eine bearbeitete Fotografie

Knoblauch

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

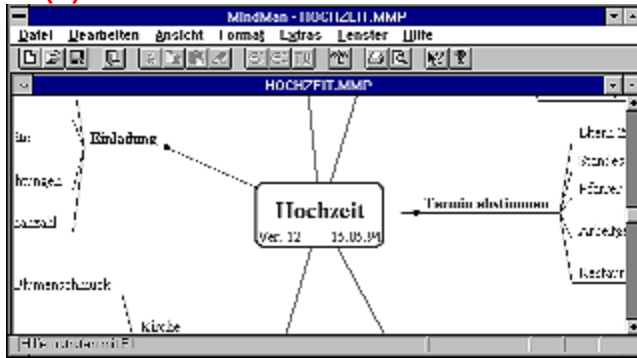
Der expressionistische Eindruck entsteht durch Farbverschiebungen.

Gemalter Knoblauch

{ewc MVBMP2, ViewerBmp2, [dither]picture.bmp}

Dieses Foto ist auch sehr gut als Hintergrundbild zu verwenden.

(1) Mindman



TOP TEN Platz 1, Planungssoftware unter Windows

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3.;ExecTask(qchPath,  
`share/top10/mindman/setup.exe',0);][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien  
kopieren] [sound=!click.wav]!program.bmp}
```

(2) Nettoeinkommen Pro

Nettoeinkommen Pro 1995 Shareware (Neu)

Datei Einstellungen Berechnungen Zwischenablage Hilfe

Strukturklasse: 1 4 keine 1,5 3
 2 5 0,5 2 3,5
 3 6 1 2,5 4

Kindfreibeträge: keine 1,5 3
 0,5 2 3,5
 1 2,5 4

Summe der Kinderfreibeträge: 0 DM
 Vorsorgepauschale: 3942 DM
 Sonderausgaben-Pauschbetrag: 108 DM
 "Werbungskosten"-Pauschbetrag: 2000 DM
 Haushaltsfreibetrag: 0 DM
 Versorgungs-, Altersentlastungs-FB: 0 DM
 Grundfreibetrag: 5616 DM
 weiterer einzufragener Freibetrag: 0 DM
 Summe der Freibeträge: 11666 DM

Tabellen: allgemeine besondere Zusatz-Tab.

Monatsentlohn (Brutto): 3 100,00 DM
 Lohnsteuer: 470,50 DM
 Solidaritätszuschlag: 36,26 DM
 Kirchensteuer: 0,00 DM
 Krankenversicherung: 170,50 DM
 Rentenversicherung: 288,30 DM
 Arbeitslosenversicherung: 100,75 DM
 Pflegeversicherung: 16,50 DM
 Vermögenswirksame Leistungen: 0,00 DM
 Es werden überwiesen: 2 019,17 DM
 Nach Abgaben verbleiben zur Verfügung: Abgaben

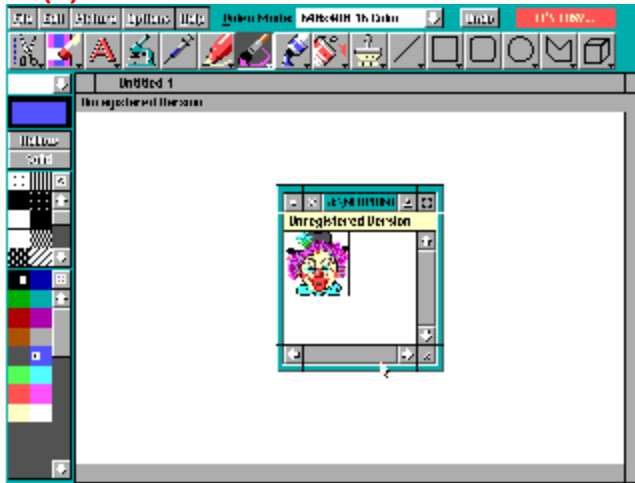
Lohnsteuer relativ: 15,17%
 Grenzsteuersatz: 0%
 0 Minuten 18.01.1995 Werte ab 1. Juli 1996

Kursentwurf: V 2.00

TOP TEN Platz 2, Berechnen Sie Ihr Nettoeinkommen mit diesem Programm

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3;;;CopyFiles(qchPath, `share/top10/netto',  
`c:/share/top10/netto')][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren]  
[sound=!click.wav]!program.bmp}
```

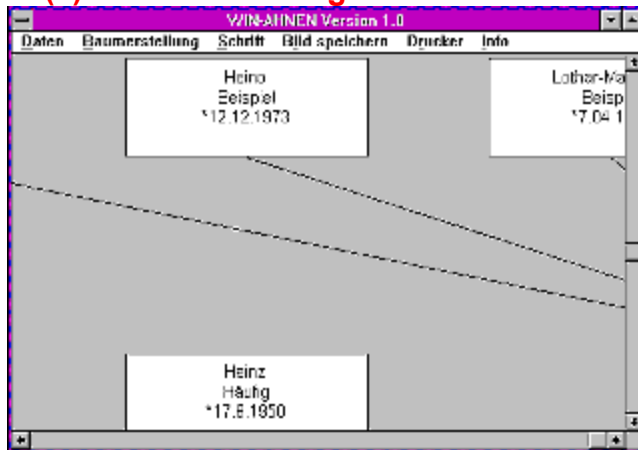
(3) NeoPaint



TOP TEN Platz 3, Grafikprogramm unter DOS

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3;;;CopyFiles(qchPath, `share/top10/neopaint',  
`c:/share/top10/neopaint')][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren]  
[sound=!click.wav]!program.bmp}
```

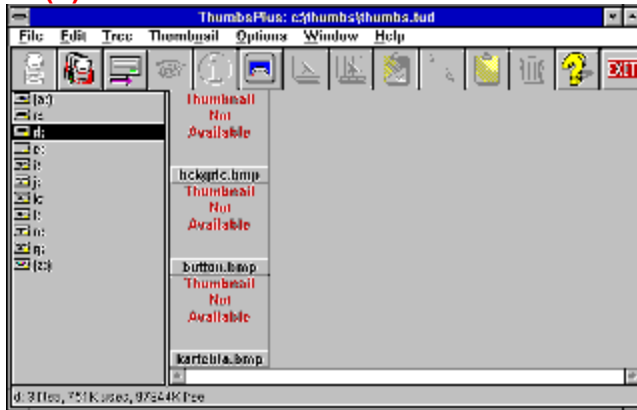

(4) Ahnenforschung



TOP TEN Platz 4, Ahnenforschung mit dem PC

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3:ExecTask(qchPath,  
`share/top10/ahnen/ahnen.exe',0);;CopyFiles(qchPath, `share/top10/ahnen', `c:/share/top10/ahnen')]  
[Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren] [sound=!click.wav]  
program.bmp}
```

(5) Thumbs Plus



TOP TEN Platz 5, Grafikbetrachter und Konverter für Windows

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3.;ExecTask(qchPath,  
`share/top10/thumbs/thmpls.exe',0);][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien  
kopieren] [sound=!click.wav]!program.bmp}
```

(6) PC-Config

```
unregistrierte Shareware-Version
Installierte Hardware
Auswählen
H - Hardware
S - Software
B - Benchmark
D - CD-Benchmark
P - Programme
T - Treiber
I - Infos
U - Vergleich
C - Chipz-Info
M - Mem-Timing
Q - IRQz
L - Laufwerke
R - Restart
E - Ende
N - Hinweis

Machine..... AT 486
BIOS..... (C) 1994-94, Award Software, Inc.
BIOS-Datum... 03/10/94, ShadowRAM: keinr
BIOS-Erweiter: 6000h
Sys System... 350
Prozessor..... 30486dx (USB Mode) 7.10 MHz
RAM-Zugriff... Standard
Hauptspeicher: 528 KByte, noch frei: 568 KByte
Erweiteter Mem.: 7172 KByte, noch frei: 1024 KByte EMS
Erweiteter Mem.: nicht installiert
Grafikkarte 1.: UESA-UGA (QUADTEL) 8 Bit-Bus, 1024K RAM
UGA-Chipset... Genoa
Gatedapter.... vorhanden
Laufwerke..... 1 1.44 MB
Portz..... LPT1 LPT2 COM1 COM2

PC-CONFIG 07.20
(C) 1993-94 by
Michael E. Hollis
HD 1: 424.4 MB, 14 Köpfe, 1018 Zyl, 62 Sekt/Zyl
HD 2: 432.4 MB, 14 Köpfe, 1018 Zyl, 62 Sekt/Zyl
```

TOP TEN Platz 6, Konfigurieren Sie Ihren PC

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3;;;CopyFiles(qchPath, `share/top10/pc-confi',  
`c:/share/top10/pc-confi')][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren]  
[sound=!click.wav]!program.bmp}
```

(7) WinZip 5.5



TOP TEN Platz 7, Packprogramm für Windows in der Version 5.5

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3.;ExecTask(qchPath,  
`share/top10/winzip/setup.exe',0);][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien  
kopieren] [sound=!click.wav]!program.bmp}
```

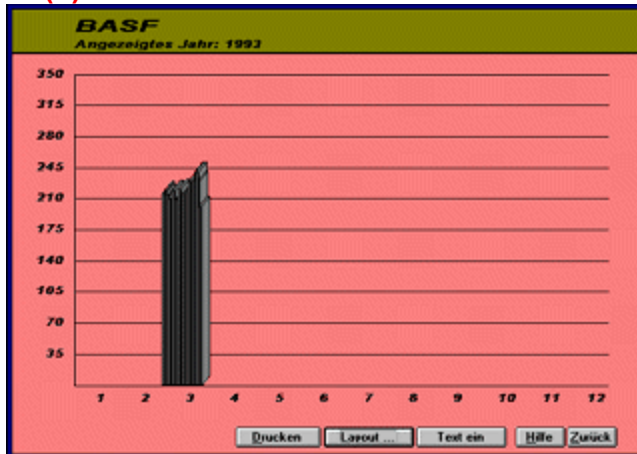

(8) Aufstand der Dinge



TOP TEN Platz 8, Sehr gutes Spiel unter DOS (benötigt EMS Speicher)

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3;;;CopyFiles(qchPath, `share/top10/aufstand',  
`c:/share/top10/aufstand')][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren]  
[sound=!click.wav]!program.bmp}
```

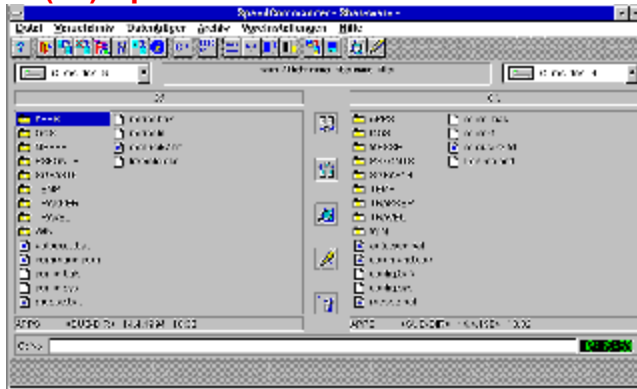
(9) WinBörse



TOP TEN Platz 9, Verwalten Sie Börsenkurse und Wertpapiere

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3:ExecTask(qchPath,  
`share/top10/boerse/winboers.exe',0);ExecTask(qchPath, `share/top10/boerse/setup.exe',0);]  
[Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren] [sound=!click.wav]!  
program.bmp}
```

(10) Speed Commander V2.2



TOP TEN Platz 10, Alternativer Dateimanager mit überzeugender grafischer Gestaltung

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3.;ExecTask(qchPath,  
`share/top10/speedcom/install.exe',0);][Help=1:Programm starten;Programm  
installieren;Programmdateien kopieren] [sound=!click.wav]!program.bmp}
```

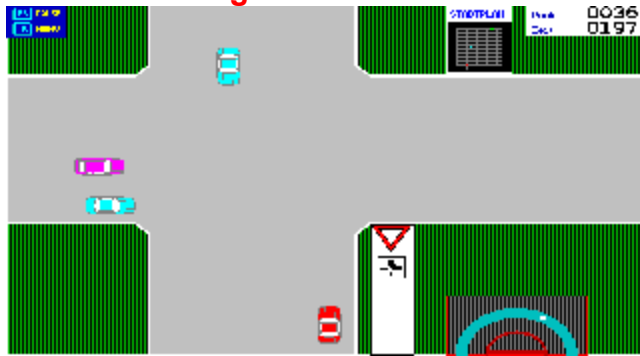
Aczar



Aczar ist ein komfortabler Manager für Kompressionsverfahren

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3.;ExecTask(qchPath,  
`share/vorstell/aczar/setup.exe',0);][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien  
kopieren] [sound=!click.wav]!program.bmp}
```


Die Kreuzung



Hübsches Trainingsprogramm für die Verkehrsregeln

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3;;;CopyFiles(qchPath,  
`share/vorstell/kreuzung', `c:/share/vorstell/kreuzung')][Help=1:Programm starten;Programm  
installieren;Programmdateien kopieren] [sound=!click.wav]!program.bmp}
```

DosBar 1.40



DosBar 1.40 fügt eine Toolbar in eine DOS-Box ein

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3:ExecTask(qchPath,  
`share/tools/dosbar/dosbar.exe',0);;CopyFiles(qchPath, `share/tools/dosbar', `c:/share/tools/dosbar')]  
[Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren] [sound=!click.wav]  
program.bmp}
```

Excalibur

Modem Setup and Defaults

General Settings

Dial Prefix: Suffix: Hang Up:

Init:

Reset: Call Timeout:

Dwell (Baud Rate): Comm Port:

Error Correction Codes:

Connect Strings

Connect:

Baud Rate Fallback

1200:

2400:

4800:

9600:

19.2K:

38.4K:

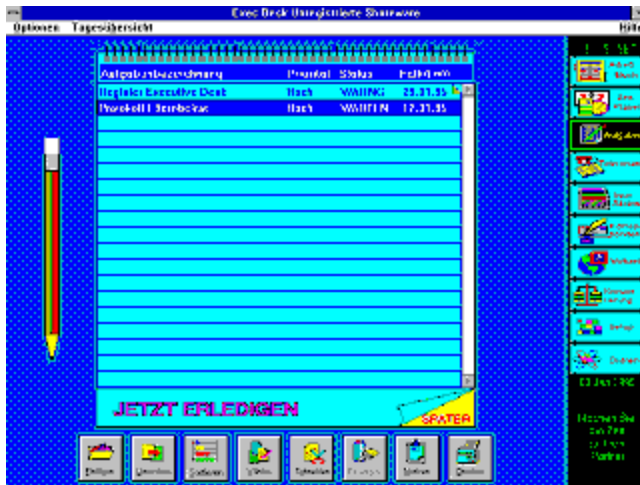
57.6K:

Non-Connect Strings

Terminal-Programm für Windows

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3.;ExecTask(qchPath,  
`share/tools/excalibu/excaltrm.exe',0);][Help=1:Programm starten;Programm  
installieren;Programmdateien kopieren] [sound=!click.wav]!program.bmp}
```

Executive Desk



Terminplaner für Windows mit vielen Funktionen

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3;;;CopyFiles(qchPath, `share/vorstell/desk',  
`c:/share/vorstell/desk')][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren]  
[sound=!click.wav]!program.bmp}
```


Glider



Ein Spiel mit Papierfliegern

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3.;ExecTask(qchPath,  
`share/spiele/glider/setup.exe',0);][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien  
kopieren] [sound=!click.wav]!program.bmp}
```

Illuminatus



So sieht Multimedia im Preview-Modus aus

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3.;ExecTask(qchPath,  
`share/vorstell/illumina/setup.exe',0);][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien  
kopieren] [sound=!click.wav]!program.bmp}
```

Inter!Act!



Erstellen Sie Multimedia-Präsentationen

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3.;ExecTask(qchPath,  
`share/tools/interact/setup.exe',0);][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien  
kopieren] [sound=!click.wav]!program.bmp}
```

Klick

KLICK! Literatur Media Disk Nr. 1 - November 1994 Seite 2 Ein

Und es hat KLICK gemacht!

SUCHEN >

ZURÜCK <

Letzte Seite PC-SPIELER

KLICK! - DIE ERSTE: MIT DEM SCHWERPUNKT: POESIE

Mit Texten von Sarah Kirsch, Robert Creeley, Ana Blandina,
Dagmar Leopold, Dorette Müller, Peter von Becker, Peter Maiwald,
Hans-Jürgen Hesse, Geertje Suhr, Hans-Ulrich Treichel,
Helmut Britz, Hary Oberländer, Hadayatullah Hübsch, Walle S,
Kristina Toth, Raymond Federman u.a.

Ein Artikel über Oulipo, dem elitärsten Literaturklub der Welt, über
Virtuelles Schreiben von der Agentur Bilwet, R. Federman ist d
Autobahn mitten in einem Gedicht.....

Multimediales Literaturmagazin

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3:ExecTask(qchPath,  
`share/vorstell/klick/klick1.exe',0);;CopyFiles(qchPath, `share/vorstell/klick', `c:/share/vorstell/klick')]  
[Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren] [sound=!click.wav]  
program.bmp}
```


MemInfo 4.00 plus



Der Speicherwächter für Windows

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3;;;CopyFiles(qchPath, `share/tools/meminfo',  
`c:/share/tools/meminfo')][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren]  
[sound=!click.wav]!program.bmp}
```



```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3;;;CopyFiles(qchPath, `share/vorstell/midi',  
`c:/share/vorstell/midi')][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren]  
[sound=!click.wav]!program.bmp}
```

PC-Glossary

PC-GLOSSARY, Copyright (c) 1994, Disston Ridge, Inc.

See Also: [Ethernet](#), IEEE 802 Standards, UTP, FDDI or FDDI Topology
Use the Arrow Keys to Select a Cross-Reference, then HIT Enter

10Base

10Base-T is the communication standard approved in September of 1990 by the IEEE. 10Base-T, or 802.31, is the standard for running 10 megabits per second Ethernet LANs over unshielded twisted-pair wiring (UTP), common telephone wire. It is based on a star topology, where all communication goes through a central point, the LAN's hub. Thus, network management tools can be used to monitor and control network resources in ways that are impossible with bus topologies.

10Base-2 refers to the IEEE standard for Thin Ethernet which is also referred to as CheaperNet or CNet. It uses an RG58 coax cable up to 200 meters in length for a single trunk segment.

10Base-5 refers to the IEEE standard for Thick Ethernet which is also referred to as DNet. It uses an RG11 coax cable up to 500 meters in length for a single trunk segment.

HIT Escape Key to Return to Top Level.

PC-Glossary gibt Ihnen Infos zu allen Themen rund um den PC

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3:ExecTask(qchPath,  
`share/vorstell/glossry/glosry.exe',0);;CopyFiles(qchPath, `share/vorstell/glossry',  
`c:/share/vorstell/glossry')][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren]  
[sound=!click.wav]!program.bmp}
```

Plugin



Integriert einige lustige Funktionen in Windows

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3;;;CopyFiles(qchPath, `share/tools/plugin',  
`c:/share/tools/plugin')][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren]  
[sound=!click.wav]!program.bmp}
```


Star-Camp



Star-Camp sucht den Campingplatz nach Ihren Wünschen

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3:ExecTask(qchPath,  
`share/vorstell/starcamp/starcamp.bat',0);;CopyFiles(qchPath, `share/vorstell/starcamp',  
`c:/share/vorstell/starcamp')][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien  
kopieren] [sound=!click.wav]!program.bmp}
```

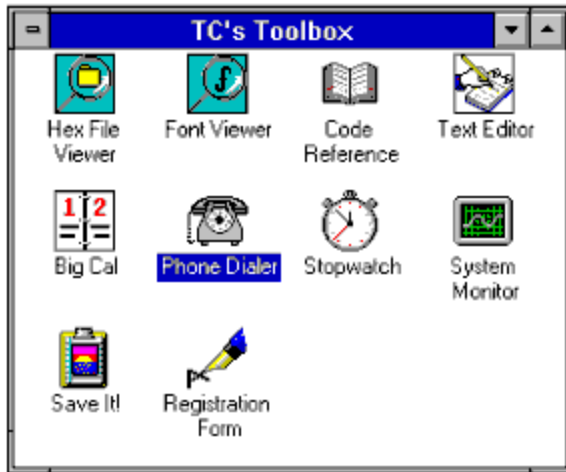
Street



Puzzeln Sie eine Straße zusammen

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3.;ExecTask(qchPath,  
`share/spiele/street/setup.exe',0);][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien  
kopieren] [sound=!click.wav]!program.bmp}
```

TC's Toolbox 2.21



Einige nützliche Tools für Windows

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3.;ExecTask(qchPath,  
`share/tools/tctboox/setup.exe',0);][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien  
kopieren] [sound=!click.wav]!program.bmp}
```

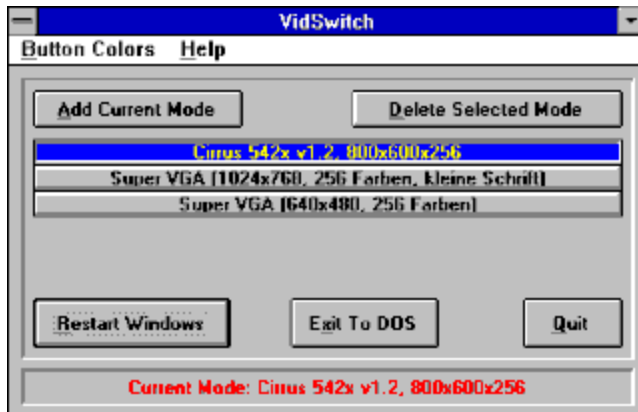
TextPad



Editor für Windows

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3:ExecTask(qchPath,  
`share/tools/textpad/textpad.exe',0);;CopyFiles(qchPath, `share/tools/textpad', `c:/share/tools/textpad')]  
[Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren] [sound=!click.wav]  
program.bmp}
```

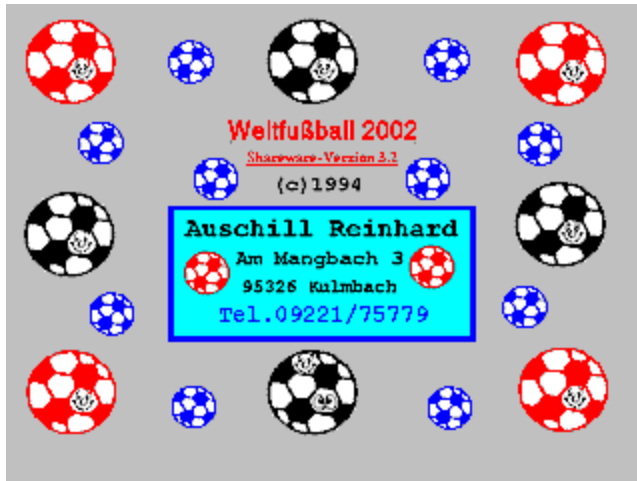

VidSwitch



Nützliches Tool zum Ändern der Bildschirmauflösung unter Windows

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3.;ExecTask(qchPath,  
`share/vorstell/vid/install.exe',0);][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien  
kopieren] [sound=!click.wav]!program.bmp}
```

Weltfußball 2002



Weltfußball 2002 ist ein spannendes Adventure

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3:ExecTask(qchPath,  
`share/vorstell/fuï¿½ball/weltfuss.exe',0);;CopyFiles(qchPath, `share/vorstell/fuï¿½ball',  
`c:/share/vorstell/fuï¿½ball')][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien  
kopieren] [sound=!click.wav]!program.bmp}
```

WinMorph



Erzeugen Sie selbst Morphing-Sequenzen

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3;;;CopyFiles(qchPath,  
`share/vorstell/winmorph', `c:/share/vorstell/winmorph')][Help=1:Programm starten;Programm  
installieren;Programmdateien kopieren] [sound=!click.wav]!program.bmp}
```

(OS/2) 4OS32



CMD-Ersatz für OS/2 2.1x und Warp

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3;;;CopyFiles(qchPath, `share/os2/4os32',  
`c:/share/os2/4os32')][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren]  
[sound=!click.wav]!program.bmp}
```


(OS/2) CNFGINFO



Diese Programm erklärt Ihnen die Einstellungen in der Config.SYS

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3;;;CopyFiles(qchPath, `share/os2/cnfginfo',  
`c:/share/os2/cnfginfo')][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren]  
[sound=!click.wav]!program.bmp}
```

(OS/2) DOCsBoot



Bootmanager für OS/2

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3;;;CopyFiles(qchPath, `share/os2/docsboot',  
`c:/share/os2/docsboot')][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren]  
[sound=!click.wav]!program.bmp}
```

(OS/2) easyLOOK



Bitmap-Viewer für OS/2

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3;;;CopyFiles(qchPath, `share/os2/easlook',  
`c:/share/os2/easlook')][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren]  
[sound=!click.wav]!program.bmp}
```

(OS/2) FileStar /2



Filemanager für den OS/2 PM

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3;;;CopyFiles(qchPath, `share/os2/filestar',  
`c:/share/os2/filestar')][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren]  
[sound=!click.wav]!program.bmp}
```


(OS/2) Kuvert/2



Programm zur Verwaltung von Adressen und zum Druck von Umschlägen

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3;;;CopyFiles(qchPath, `share/os2/kuvert',  
`c:/share/os2/kuvert')][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren]  
[sound=!click.wav]!program.bmp}
```

(OS/2) McAfeeScan



Virens Scanner für OS/2

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3;;;CopyFiles(qchPath, `share/os2/os2scan',  
`c:/share/os2/os2scan')][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren]  
[sound=!click.wav]!program.bmp}
```

(OS/2) RexxEdit 1.0



RexxEdit ist ein 32-Bit-Programm für OS/2 2.x, mit dem Sie schnell und einfach Rexx-Programme erstellen können

```
{ewc mvtbar, ToolbarPane, [Width=30][Height=30][Macro=3;;;CopyFiles(qchPath, `share/os2/rexedit',  
`c:/share/os2/rexedit')][Help=1:Programm starten;Programm installieren;Programmdateien kopieren]  
[sound=!click.wav]!program.bmp}
```


Dies sind die Sounds

ATI

Graphics ULTRA, Graphics VANTAGE, VGA Wonder

Windows-3.1-Treiber

- Starten Sie das Setupprogramm von Windows
- Wählen Sie <Option / Systemeinstellung ändern...>
- Unter der Auswahl <Anzeige> stellen Sie <Andere display (erfordert OEM Diskette)> ein.
- Geben Sie den Verzeichnispfad auf dem CD-Laufwerk an: LW:\DRIVER\ATI\MACH8
- Bestätigen Sie die Angaben

Sie können auch alle Dateien aus dem Verzeichnis DRIVER\ATI\MACH8 auf eine Diskette kopieren und die Installation von der Diskette durchführen.

Die neuesten Versionen des Treibers erhalten Sie in der Mailbox von ATI.

BBS 089 / 46 09 07 66

© Copyright der Treiber: ATI Technologies.



Graphics Ultra+ / Graphics Ultra pro

Version 2.3

Weitere Informationen finden Sie in der Datei README aus dem Verzeichnis DRIVER\ATI\MACH32\DISK1.

```
{ew ATI Mach32 Treiber Diskette 1 kopieren
c
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
[so
und
=!
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/ati
/ma
ch3
2/di
sk1'
,
`A:/'
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
p}
```

{ew **ATI Mach32 Treiber Diskette 2 kopieren**

```
c
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
[so
und
=!
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/ati
/ma
ch3
2/di
sk2'
,
`A:/
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
p}
```

{ew **ATI Mach32 Treiber Diskette 3 kopieren**

```
c
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
```

```
[so
und
=!
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/ati
/ma
ch3
2/di
sk3'
,
`A:/
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
p}
```

Die neuesten Versionen des Treibers erhalten Sie in der Mailbox von ATI.

BBS 089 / 46 09 07 66

© Copyright der Treiber: ATI Technologies.



Graphics XPRESSION / Graphics Turbo / Winturbo

Version 1.3T

Weitere Informationen finden Sie in der Datei README aus dem Verzeichnis DRIVER\ATI\MACH64\DISK1.

```
{ew ATI Mach64-Treiber Diskette 1 kopieren
c
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
[so
und
=!
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/ati
/ma
ch6
4/di
sk1'
,
`A:/'
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
p}
```

{ew **ATI Mach64-Treiber Diskette 2 kopieren**

```
c
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
[so
und
=]
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/ati
/ma
ch6
4/di
sk2'
,
`A:/'
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
p}
```

{ew **ATI Mach64-Treiber Diskette 3 kopieren**

```
c
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
```

[so
und
=
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/ati
/ma
ch6
4/di
sk3'
,
`A:/'
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
p}
{ew
c
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
[so
und
=
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:

ATI Mach64-Treiber Diskette 4 kopieren

Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/ati
/ma
ch6
4/di
sk4'
,
'A:/'
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
p}

Die neuesten Versionen des Treibers erhalten Sie in der Mailbox von ATI. BBS 089 / 46 09 07 66,
oder per Bestellformular [BESTELL.WRI](#) im Verzeichnis CD:\DRIVER\ATI\MACH64.

© Copyright der Treiber: ATI Technologies.

miro

miroCRYSTAL / miroMAGIC / miroRAINBOW

Treiber für Windows und Windows for Workgroups

Version 2.20

Weitere Informationen finden Sie in der Datei README.DEU aus dem Verzeichnis DRIVER\MIRO\WINDISK1.

```
{ew miro Windows-Treiber Diskette 1 kopieren
c
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
[so
und
=!
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/mi
ro/
win
disk
1',
`A:/'
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
p}
```

```
{ew  miro Windows-Treiber Diskette 2 kopieren
c
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
[so
und
=!
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/mi
ro/
win
disk
1',
`A:/
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
p}
```

Die neuesten Versionen des Treibers erhalten Sie in der Mailbox von miro.

BBS 0531 / 2113-112

© Copyright der Treiber: miro Computer Products AG.

miro

OS/2 Treiber S3 miroCRYSTAL / miroMAGIC / miroRAINBOW

Version 1.1

Weitere Informationen finden Sie in der Datei README.TXT im Verzeichnis \DRIVER\MIRO\OS2\MIRO_OS2

```
{ew  miro OS/2-Treiber Diskette 1 kopieren
c
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
[so
und
=!
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/mi
ro/o
s2/
mir
o_o
s2',
`A:/'
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
p}
```

```

{ew
c
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
[so
und
=!
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/mi
ro/o
s2/s
3_d
rvs',
`A:/
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
p}

```

Achtung: Die Diskette 1 muß mit dem LABEL-Befehl den Namen miro_OS2_1, und die Diskette 2 den Namen S3_DRVS erhalten.

Führen Sie unter OS/2 die Datei S3INST.CMD auf Diskette 1 aus.

Die neuesten Versionen des Treibers erhalten Sie in der Mailbox von miro.

BBS 0531 / 2113-112

© Copyright der Treiber: miro Computer Products AG.

Number Nine

#9GXE

Treiber für Windows und Windows für Workgroups

Version 2.2

```
{ew Number Nine Windows-Treiber Diskette 1
c kopieren
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
[so
und
=!
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/nu
mb
er_
9/di
sk1'
,
`A:/
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
p}
```

```

{ewc
c
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
[so
und
=!
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/nu
mb
er_
9/di
sk2'
,
`A:/
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
p}

```

Führen die Datei GXESETUP.EXE auf der ersten Diskette aus.

Die neuesten Versionen des Treibers erhalten Sie in der Mailbox von Number Nine.

BBS 089 / 61449166

© Copyright der Treiber: Number Nine Computer Corporation.

Number Nine

#9GXE

Treiber für Windows NT

Version 2.11

```
{ew Number Nine Windows NT-Treiber Diskette
c kopieren
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
[so
und
=!
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/nu
mb
er_
9/wi
n_n
t',
`A:/
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
p}
```


Installieren Sie mit dem Setup-Programm von Windows NT die Treiber von der Diskette.

Die neuesten Versionen des Treibers erhalten Sie in der Mailbox von Number Nine.

BBS 089 / 61449166

© Copyright der Treiber: Number Nine Computer Corporation.

Orchid

Celsius VLB

Treiber für Windows und Windows for Workgroups.

Version 1.33

```
{ew Orchid Celsius-Treiber Diskette kopieren
c
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
[so
und
=!
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/or
chid
/cel
sius
,
`A:/'
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
p}
```

Starten Sie das Programm CINSTALL.EXE auf der Diskette.

Die neuesten Versionen des Treibers erhalten Sie in der Mailbox von Orchid.
BBS 02132 / 80075
© Copyright der Treiber: Orchid.

Orchid

Kelvin 64

Treiber für Windows und Windows for Workgroups.

Version 1.2

```
{ew Orchid Kelvin 64-Treiber Diskette kopieren
c
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
[so
und
=!
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/or
chid
/kel
vin6
4',
`A:/'
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
p}
```

Starten Sie das Programm KINSTALL.EXE auf der Diskette.

Die neuesten Versionen des Treibers erhalten Sie in der Mailbox von Orchid.
BBS 02132 / 80075
© Copyright der Treiber: Orchid.

Orchid

P9000

Treiber für Windows und Windows for Workgroups.

Version 1.3

```
{ew Orchid P9000 Treiber Diskette kopieren
c
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
[so
und
=!
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/or
chid
/p9
000
,
`A:/'
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
p}
```

Starten Sie das Programm PINSTALL.EXE auf der Diskette.

Die neuesten Versionen des Treibers erhalten Sie in der Mailbox von Orchid.
BBS 02132 / 80075
© Copyright der Treiber: Orchid.

Microsoft

256 Farben Super-VGA

- Starten Sie das Setupprogramm von Windows
- Wählen Sie <Option / Systemeinstellung ändern...>
- Unter der Auswahl <Anzeige> stellen Sie <Andere display (erfordert OEM Diskette)> ein.
- Geben Sie den Verzeichnispfad auf dem CD-Laufwerk an: LW:\DRIVER\SVGA
- Bestätigen Sie die Angaben

Sie können auch alle Dateien aus dem Verzeichnis DRIVER\SVGA auf eine Diskette kopieren und die Installation von der Diskette durchführen.

© Copyright der Treiber: Microsoft.

Diamond

Stealth 64

Installation, Utilities und Treiber für DOS, Windows NT & AutoCAD

Version 1.03

```
{ew Diamond Stealth 64 Installations-Diskette
c kopieren
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
[so
und
=!
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/di
am
ond
/ste
alth
/inst
disk
,
`A:/
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
```

p}

Starten Sie das Programm GO.EXE von der Diskette.

© Copyright der Treiber: Diamond Computer Systems, Inc.

Diamond

Stealth 64

Treiber für Windows 3.1

Version 1.20

```
{ew Diamond Stealth 64 Windows-Treiber-  
c Diskette kopieren  
MV  
TB  
AR,  
Tool  
bar  
Pan  
e,  
[so  
und  
=  
clic  
k.w  
av]  
[ma  
cro  
=1:  
Cop  
yFil  
es(  
qch  
Pat  
h,`d  
rive  
r/di  
am  
ond  
/ste  
alth  
/win  
disk  
,  
`A:/'  
)]  
[hel  
p=1  
:Pro  
gra  
mm  
inst  
allie  
ren]  
!  
icn_  
inst.  
bm
```

p}

Starten Sie das Programm INSTALL.EXE von der Diskette.

© Copyright der Treiber: Diamond Computer Systems, Inc.

Diamond

Stealth 64

Treiber für OS/2 v2.1

Version 1.01

```
{ew Diamond Stealth 64 OS/2 Treiber-Diskette 1
c kopieren
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
[so
und
=!
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/di
am
ond
/ste
alth
/os
2dis
k1',
`A:/
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
```

```
p}
{ew Diamond Stealth 64 OS/2 Treiber-Diskette 2
c kopieren
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
[so
und
=!
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/di
am
ond
/ste
alth
/os
2dis
k2',
`A:/'
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
p}
```

Starten Sie das Programm S3INST.CMD auf der ersten Diskette.

© Copyright der Treiber: Diamond Computer Systems, Inc.

Genoa

WindowsVGA 24

Treiber für Windows

Version 3.1

{ew **Genoa Windows VGA 24 Treiber-Diskette**
c **kopieren**

MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
[so
und
=
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/ge
noa
/atw
85',
`A:/'
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
p}

Starten Sie das Programm INSTALL.EXE von der Diskette.

© Copyright der Treiber: Genoa.

Genoa

Serie 7800

Treiber für Windows

```
{ew
c
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
[so
und
=!
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/ge
noa
/ge
noa
78',
`A:/'
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
p}
```

Starten Sie das Programm INSTALL.EXE von der Diskette.

© Copyright der Treiber: Genoa.

Genoa

Serie 7900

Treiber für Windows

```
{ew
c
MV
TB
AR,
Tool
bar
Pan
e,
[so
und
=!
clic
k.w
av]
[ma
cro
=1:
Cop
yFil
es(
qch
Pat
h,`d
rive
r/ge
noa
/ge
noa
79',
`A:/'
)]
[hel
p=1
:Pro
gra
mm
inst
allie
ren]
!
icn_
inst.
bm
p}
```

Starten Sie das Programm INSTALL.EXE von der Diskette.

© Copyright der Treiber: Genoa.

ET3000

Windows-3.1-Treiber für ET3000-Grafikkarten

- Starten Sie das Setupprogramm von Windows
- Wählen Sie <Option / Systemeinstellung ändern...>
- Unter der Auswahl <Anzeige> stellen Sie <Andere display (erfordert OEM Diskette)> ein.
- Geben Sie den Verzeichnispfad auf dem CD-Laufwerk an: LW:\DRIVER\ET3000
- Bestätigen Sie die Angaben

Sie können auch alle Dateien aus dem Verzeichnis DRIVER\ET3000 auf eine Diskette kopieren und die Installation von der Diskette durchführen.

© Copyright der Treiber: Tseng.

Paradise

Windows-3.1-Treiber für Paradise-Grafikkarten

- Starten Sie das Setupprogramm von Windows
- Wählen Sie <Option / Systemeinstellung ändern...>
- Unter der Auswahl <Anzeige> stellen Sie <Andere display (erfordert OEM Diskette)> ein.
- Geben Sie den Verzeichnispfad auf dem CD-Laufwerk an: LW:\DRIVER\PARADISE
- Bestätigen Sie die Angaben

Sie können auch alle Dateien aus dem Verzeichnis DRIVER\PARADISE auf eine Diskette kopieren und die Installation von der Diskette durchführen.

© Copyright der Treiber: Paradise.

Trident

Windows-3.1-Treiber für Trident-Grafikkarten

- Starten Sie das Setupprogramm von Windows
- Wählen Sie <Option / Systemeinstellung ändern...>
- Unter der Auswahl <Anzeige> stellen Sie <Andere display (erfordert OEM Diskette)> ein.
- Geben Sie den Verzeichnispfad auf dem CD-Laufwerk an: LW:\DRIVER\TRIDENT
- Bestätigen Sie die Angaben

Sie können auch alle Dateien aus dem Verzeichnis DRIVER\TRIDENT auf eine Diskette kopieren und die Installation von der Diskette durchführen.

© Copyright der Treiber: Trident.

ET4000 True-Color

Windows-3.1 True-Color-Treiber für ET4000-Grafikkarten

- Starten Sie das Setupprogramm von Windows
- Wählen Sie <Option / Systemeinstellung ändern...>
- Unter der Auswahl <Anzeige> stellen Sie <Andere display (erfordert OEM Diskette)> ein.
- Geben Sie den Verzeichnispfad auf dem CD-Laufwerk an: LW:\DRIVER\ET4_167
- Bestätigen Sie die Angaben

Sie können auch alle Dateien aus dem Verzeichnis DRIVER\ET4_167 auf eine Diskette kopieren und die Installation von der Diskette durchführen.

© Copyright der Treiber: Tseng.

Oak-VGA

Windows-3.1-Treiber für Oak-VGA-Grafikkarten

- Starten Sie das Setupprogramm von Windows
- Wählen Sie <Option / Systemeinstellung ändern...>
- Unter der Auswahl <Anzeige> stellen Sie <Andere display (erfordert OEM Diskette)> ein.
- Geben Sie den Verzeichnispfad auf dem CD-Laufwerk an: LW:\DRIVER\OAK
- Bestätigen Sie die Angaben

Sie können auch alle Dateien aus dem Verzeichnis DRIVER\OAK auf eine Diskette kopieren und die Installation von der Diskette durchführen.

© Copyright der Treiber: Oak.



Brücke

{ewc MVMCI2, ViewerMCI, [device AVIVideo][stdcontrol][share AVI]video